

Meißner Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen der Stadt Meißen

Jahrgang 20 | 27. Januar 2012 | Nr. 01



„Leinen los!“ - eine Elbfahrt ins neue Jahr

Städtischer Neujahrsempfang im Zeichen der Elbe

330 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Vereinen und Verbänden, Schulen und sozialen Einrichtungen folgten der Einladung der Stadt Meißen und der Meißener Stadtwerke GmbH zum Neujahrsempfang 2012 in das Theater Meißen.

Unter künstlerischer Leitung von Olaf Böhme erlebten die Gäste eine simulierte, unterhaltsam-vergnüglihe Dampferfahrt. Filmeinblendungen suggerierten den Gästen „an Bord“ des Theatersaals eine Reise auf der Elbe von Meißen nach Pillnitz und zurück. Eindrucksvolle Filmaufnahmen erinnerten an das Augusthochwasser 2002. Der 1. Offizier der MS Meißen - alias Tim Schreiber - befahl durch den Abend; ein Schiffsjunge, ein musikalisch begabter „blinder“ Passagier und ein aus dem Fluss gezogener Herr Schneider (Peter Flache), der die Lachmuskeln des Publikums strapazierte, bevölkerten die Bühne. Der Kapitän der MS Meißen, in Person von Oberbürgermeister Olaf Raschke, nutzte den unterhaltsamen Jahresauftakt dazu, insgesamt auf die Geschehnisse und Entwicklung in Meißen seit jener Jahrhundertflut 2002 aufmerksam zu machen.

Würdigung des Ehrenamtes

Auf der Neujahrsreise war es auch Peter Flache, der feststellte dass: „eine Stadt mehr ausmacht, als nur Häuser und Straßen, Bäume und Parks, ein Fluss, eine Burg und ein Dom - vor allem seien es die Menschen, die da lebten.“ Flache erklärte in feierlichem Ton weiter: „Besonders lebens- und liebenswert machen eine Stadt dann solche Menschen, die mit ihr und für sie leben, die ihren Herzschlag aufnehmen, ihre Sorgen, Nöte und

Sehnsüchte und diese zum Inhalt ihres Tuns werden lassen.“ Und so hob Flache die Laudationen auf die Würdenträger des Meißner Ehrenamtspreises 2011 an. Aus 18 Vorschlägen hatte der Stadtrat die Preisträger gewählt: Iris Kubera, Dr. Peter Matthé,

Auswahl und Inszenierung der Stücke hat entscheidend zur Popularität von SENTHA beigetragen, die Aushängeschild für die lebendige Kulturstadt Meißen ist. Darüber hinaus engagiert er sich vielfältig: Sei es im Stadtmu-

Heinz Gleisberg (3. v.l.) hätte einen Preis in der Kategorie „Lebenswerk“ verdient, denn „Ein Leben für Meißen“ ist die prägnante Umschreibung für das Wirken dieses Mannes. Seit Jahrzehnten bekleidet er zahlreiche ehrenvolle und freiwillige öffentliche Ämter - allein aus seinem Bedürfnis nach gesellschaftlicher Mitgestaltung geht er politische und soziale Verantwortung ein. Seine leidenschaftlichsten Anliegen sind dabei Sport, Kultur und Soziales. Als Stadtrat hat er um kommunalpolitische Entscheidungen für die gute Sache gerungen. Er beweist Initiativkraft, herausragendes Engagement und setzt Marksteine gegen Ungleichgültigkeit und für gutes Miteinander. All das tut er mit jener aus Erfahrung wachsenden wissenden Gelassenheit und Überzeugungskraft, die uns Vorbild ist.

Bernhard Haasler (l.) gehört zu den Gründungsmitgliedern der Seniorenvertretung und wirkt als stellvertretender Vorsitzender wie ein taten-durstiger Motor. Mit Weitblick sucht er rechtzeitige Einflussnahme auf Entscheidungsfindungen der Stadt. Uneigennützig stellte er als Rentenberater sein fundiertes Wissen den Menschen des gesamten Einzugsbereiches Mitteldeutschlands zur Verfügung. Darüber engagiert er sich ehrenamtlich im Kirchenrat der Kirchgemeinde St. Benno und im Vorstand der Kolpingfamilie. Als Diakoniehelfer baut er vertrauensvolle Brücken zwischen den Generationen. Für seinen Einsatz um ein lebenswertes Gemeinwesen gilt ihm ein städtisches Dankeschön, sozusagen ein Lächeln der Stadt Meißen. Ihnen allen dankte der Oberbürgermeister im Namen der Meißner Bürgerschaft und überreichte ihnen den Ehrenamtspreis 2011.



Dietmar Heinrich, Heinz Gleisberg und Bernhard Haasler.

Iris Kubera (2. v.l.) engagiert sich seit vielen Jahren für die Obdachlosenbetreuung in Meißen. Seit 1993 widmet sie ihre ganze Kraft der Betreuung Wohnungsloser aus Meißen, Coswig, Weinböhla und anderen umliegenden Gemeinden. Sie meistert finanzielle, personelle und strukturelle Probleme. Ihrer Leidenschaft ist zu verdanken, dass die Bewohner des Heimes im Triebischtal Halt und ein vorübergehendes Zuhause finden. Ihr herzliches Engagement und ihre selbstlose Fürsorge gegenüber den Gestrauchelten der Gesellschaft, vor denen sich die Augen der Öffentlichkeit nur zu gern verschließen, lassen Frau Kubera als „Engel für die Obdachlosen“ gelten.

Dr. Peter Matthé (2. v.r.) gehört seit einem Jahrzehnt zum Senioretheater SENTHA, ist vielgesehener Hauptdarsteller. Sein hoher Anspruch an

seum, bei Archivrecherchen, bei Kataster-, Grafik- und Fotoarbeiten, oder seine aktive Mitarbeit in der Seniorenvertretung, seine Initiative zur Schaffung des Seniorenfernsehs oder die Mitbegründung des Fördervereins des Meißner Theaters. Dietmar Heinrich (3. v.r.) ist Schöpfer und unermüdlicher Organisator des „Elbtal-Weinlaufes“, einer bundesweit beliebten Lauf- und Wanderveranstaltung. Unzählige Stunden investiert er überdies in den Sparkassen-Cup und den Meißner Handicap-Lauf, deren Gründungsvater er ebenfalls ist - für letzteren bereits seit einem Vierteljahrhundert. Er ist Präsidiumsmitglied im Kreissportbund Meißen e.V. und setzt sich ehrenamtlich für Sport, Freizeit und Gesunderhaltung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einer ganzen Region ein. Er schuf mit seinem Wirken Freizeitsportlern Herausforderungen und Ziele und stärkte das Image einer sportlich-traditionellen Stadt Meißen.

Aus dem Inhalt

Aus der Stadt:	
Das Jahr 2011 in Zahlen	2
Eine Bilanz zur	
Wirtschaftsentwicklung	2
Dank des OB zur	
Meißner Weihnacht	3
„Grüne Achse“ in	
Meißen-Cölln verlängert	3
Hilfe für Menschen	
mit Handicap	3
Frauen zurück ans Lenkrad	4
Freisitz-Saison 2012 in	
Vorbereitung	4
Mehr Sicherheit für	
Trinkwasserqualität	4
Gedenken der Opfer	
Nationalsozialismus	4
Amtliche Beschlüsse und	
Bekanntmachungen:	
Jahresabschluss 2010	
des „Städtischen	
Bestattungswesens“	7
Einladung zur Stadtratssitzung	
am 01.02.2012	7
Festsetzung der Grundsteuer	7
Terminkalender des Stadtrates	
für Februar	7
Beschlüsse der Stadtratssitzung	
vom 07.12.2011	8
Verordnungen über das	
Offenhalten von	
Verkaufsstellen an Sonntagen	8
Sonstige Informationen:	
Ausgewählte	
Veranstaltungstermine	5
Projektunterricht der	
MSW in Grundschulen	6
Aus den Kindertagesstätten	9
Aus den Schulen	9
Ausstellung im Kunstverein	
„Tony Franz“	10
Von der Militär-Ruine zur	
Energielandschaft	10
Einladung zum	
55. Hallenturnfest	11
Wasser- und Bodenanalysen	11
Gold-Prämierung für	
Bennator-Bockbier	11
Sprechstunde des	
Friedensrichters	12
Ausbildung bei der SEEG	14
Abends nach Dresden -	
nachts wieder heim	15
MSW unterstützen	
Motorsportclub	16

Oberbürgermeister lädt zur Bürgersprechstunde



Oberbürgermeister Olaf Raschke lädt ein. Foto: Kube

Jeden ersten Dienstag im Monat führt der Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürgersprechstunde durch. Die Gespräche mit den Bürgern sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am **Dienstag, 7. Februar 2012 von 15 bis 17 Uhr** im Rathaus am Markt 3 statt. Interessierte Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer 03521 467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

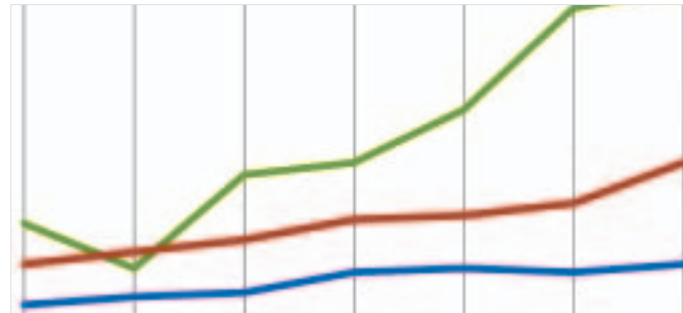
Das Meißner Jahr 2011 in Zahlen

Einwohnerzahl mit leichtem Wachstum

Schon läuft das neue Jahr in vollen Zügen, blicken wir konzentriert auf das, was kommt. Dabei ist gerade der Blick zurück, auf die vergangenen 52 Wochen, wichtig für die kommenden Monate anliegenden Entscheidungen. Es ist der Blick der Statistiker, der Analytiker und Interessierten. Diesen und allen anderen wartet das Jahr 2011 am Ende mit Überraschungen auf:

Bevölkerungsrückgang ausgebremst

27.541 Menschen (2010: 27.527) lebten am 31. Dezember 2011 in der Domstadt. Damit konnte der Einwohnerrückgang sogar in einen Zuwachs verwandelt werden. Die Gründe dafür: erneut überwiegen die Zuzüge (1.501) deutlich die Wegzüge (1.224)



- der Trend zum Wohnen in Meissen setzt sich also fort - und auch das Verhältnis von Geburten (248 Meißner Babys und damit 15 mehr als 2010) und Sterbefälle (469 Meißner Bürger verließen uns für immer) schwächt sich weiter ab.

Die Geburtenzahl ist in 2011 die höchste seit der politischen Wende gewesen. Unter den Meißnern leben

sieben 100-Jährige. Das Durchschnittsalter der Meißner beträgt 46,5 Jahre.

Stabile Geburtenzahlen in den Elblandkliniken

Mit 744 Geburten erblickten 15 Mädchen und Jungen weniger als 2010 in den Elblandkliniken Meissen das Licht

der Welt und wurden vom Meißner Standesamt beurkundet. Bei der Wahl der Namen entschieden sich die Eltern am häufigsten für Marie (1.), Sophie (2.) und Emilia (3.) bei den Mädchen. Bei den Jungen setzten sich Max (1.), Paul (2.) und Leon (3.) am häufigsten durch. Die extravagantesten Meißner Namen waren Caspar, Cliff, Farell und Jango für die Jungen sowie Kayla, Genevieve oder Fine für die Mädchen.

Man(n und Frau) trauen sich weniger

Zahlreiche Paare wählen Meissen als Ort für ihren großen Tag. 182 Brautpaare schlossen im vergangenen Jahr in Meissen ihren Bund fürs Leben. Das waren allerdings 114 Paare weniger als noch 2010.



118 zukunftsweisende Entscheidungen

Meissen in Plan und Bau 2011

2011 erteilte das Bauaufsichtsamt der Stadt Meissen 118 Baugenehmigungen. Neben 15 Genehmigungen zur Errichtung von Einfamilienwohnhäusern bewilligte das Amt:

■ Umbauten, Erweiterungen und Neubauten von Wohn- und Geschäftshäusern,

■ den Umbau und die Sanierung einer Sporthalle, ■ den Neubau einer Fertigungshalle für Maschinenbauteile, ■ die Errichtung einer Glasbläserei-Werkstatt

14 Mal stimmte das Amt außerdem der Errichtung von Balkonanlagen zu.

Wegweisend für eine normen Verbesserung des Stadtbildes war die Erteilung der Baugenehmigung für einen Verbrauchermarkt mit 77 Pkw-Stellplätzen und der vorherige Rückbau des Elbdom-Areals an der Dresdner Straße/Zaschendorfer Straße. Neben den erteilten Baugenehmi-

gungen wurden mit 24 positiven Bauvorbescheiden weitere Baumaßnahmen, wie Erweiterungsbauten an Wohnhäusern und geplante Nutzungsänderungen, auf den Weg gebracht.

Im Vorjahr 2010 wurden 114 Baugenehmigungen erteilt.

Eine positive Bilanz

Wirtschaftsentwicklung in Meissen 2011 und Ausblick 2012



Martin Raupp

Meissens Wirtschaftsförderer Martin Raupp zieht Bilanz:

„Das Gewerbegebiet füllt sich zunehmend und zahlreiche neue Arbeitsplätze entstehen. 2011 war die Entwicklung besonders gut.“, resümiert er knapp.

Die Liste der Zahlen, die das Jahr brachte, ist lang:

■ 2,1 Hektar im Gewerbegebiet

konnten für die Realisierung einer Photovoltaikanlage veräußert werden.

■ Die Strabag AG hat für ihre Niederlassung in Meissen 4.100 m² Fläche im Gewerbegebiet gekauft.

■ Die Firma Stahlbau Graf baut auf einer Fläche von 7.300 m², ebenfalls im Gewerbegebiet, eine neue Betriebsstätte.

■ MicroCeram hat sein Grundstück für eine zweite Betriebserweiterung um 4.700 m² vergrößert. Mit dieser zweiten Betriebserweiterung erschließt das Unternehmen neue Geschäftsfelder in der Prothetik. Meissen ist damit noch stärker in der Medizintechnik aufgestellt. Die Belegschaft von MicroCeram wurde um 60 Prozent erhöht.

■ Auf einer weiteren Fläche von 12.000 m² baut das DRK 2012 in Meissen eine neue Behindertenwerkstatt.

■ Gegenüber, in der ehemaligen Schuhmanufaktur, haben sich mehrere Firmen etabliert: Speiseservice Hindemith, die Renovierungs- und Modernisierungsfirma Tenner und die Firma wandmotiv.24.de.

■ Die Pfrang-Tec GmbH in Meissen wird auf 12.800 m² die Produktion ultrapräziser Maschinenbauteile aufnehmen. Hergestellt werden künftig Getriebekomponenten, Turbinenhalbschalen und andere Großteile bis zu einem Gewicht von 50 t.

„Solche Ansiedlungen im produzierenden Bereich, dem sogenannten sekundären Sektor, sind für Meissen besonders wichtig, weil damit auch viel Nachfrage im Dienstleistungssektor, dem tertiären Sektor, nachfolgt.“, erklärt Martin Raupp und ergänzt: „Das bedeutet, dass auch das Handwerk und viele andere Dienstleister durch Wartungsaufträge, Installationsaufträge usw. davon profitieren.“

Fazit: 2011 sind damit allein im Gewerbegebiet circa 200 neue Arbeitsplätze entstanden, verbunden mit Investitionen von rund 18 Millionen Euro.

2012: Es gibt weitere Anfragen für das Gewerbegebiet, insgesamt stehen 8.000 m² in Verhandlung. Darüber hinaus soll in der Fabrikstraße ein EXPERT Markt etabliert werden, das

zugehörige Planverfahren ist bereits in vollem Gang.

Die in 2012 vorgesehenen Investitionen Meißner Unternehmer werden neue Arbeitsplätze entstehen lassen. Allein durch den Bau der zusätzlichen Behindertenwerkstatt kommen 120 neue Arbeitsplätze dazu. Durch die Realisierung des Fabrikneubaus der Pfrang-Tec GmbH weitere 20.

„Derzeit lassen die Auskünfte der Unternehmer in Meissen, trotz aller nationaler Aussagen zum Wirtschaftswachstum, für 2012 eine optimistische Aussicht zu. Die ostdeutsche Wirtschaft hat sich offensichtlich etwas abgekoppelt. Hier wird bereits wieder Wachstum verzeichnet. Dank der innovativen Unternehmen am Standort sind wir zuversichtlich, dass die Stadt Meissen auch in den nächsten Jahren eine wirtschaftlich stabile Entwicklung erfahren wird.“, schätzt Raupp ein.

Dabei ist für ihn die vollständige Eröffnung der Neumarktkaden im Frühjahr von besonderer Bedeutung, „weil damit zahlreiche neue Arbeitsplätze im geringer qualifizierten Be-

reich entstehen.“

Die mit diesem Fachmarktzentrum verbundene Zentralitätssteigerung und Magnetfunktion Meissens auf das Umland, stärkt die mittellandliche Funktion unserer Kreisstadt. „Im Verbund mit vielen anderen Projekten und Anstrengungen, wie dem geplanten S-Bahn-Ausbau, wird Meissen attraktiver und kann sich vom allgemeinen demografischen Trend weiter lösen.“, so der Wirtschaftsförderer abschließend

Beschäftigte:

Insgesamt gibt es im Stadtgebiet Meissen 12.505 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (fest in Arbeit stehende). Davon pendeln täglich 8.544 Menschen von auswärts nach Meissen ein. 4.592 Meißner sind dagegen außerhalb unserer Stadt beschäftigt und pendeln aus. (Stand: 30.06.2011)

410 Menschen mit Handicap fanden Hilfe

Die Arbeit der Behindertenbeauftragten 2011

224 Schwerbehindertenausweise händigte das Bürgerbüro 2011 an Meißner Bürger aus. Maßgeblich an den Verfahren hierzu beteiligt und Ansprechpartner für diese Menschen mit Behinderung ist im Rathaus Helga Bürkner, Behindertenbeauftragte der Stadt.

Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich für Helga Bürkner dem Ende. Über 410 Frauen und Männer suchten bei ihr in diesem Jahr Rat und Hilfe. „Manche Ratsuchenden kommen zum ersten Mal also zum Erstgespräch, andere stellen mir sehr tiefgreifende detaillierte Fragen“, berichtet Helga Bürkner.

„Als Schwerpunktthema kristallisierte sich die schrittweise Anhebung des Renteneintrittsalters für erwerbstätige Menschen mit Behinderungen vom derzeit 60. auf das 62. Lebensjahr heraus“, resümiert Bürkner. In alltäglichen, individuellen Beratungen hilft Helga Bürkner bei der Beantragung von Nachteilsausgleichen und bei der Aufnahme und dem Schreiben von Widersprüchen.

Internationales Fachwissen

Gerne informiert sie die Ratsuchenden über das neue Beiblatt mit gültiger Wertmarke, die es Menschen mit bestimmten Behinderungen ermöglicht, deutschlandweit über die verschiedenen Verkehrsverbünde hinaus Ermäßigungen in Anspruch zu nehmen.



Die Ansprechpartnerin der Stadt für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige - Helga Bürkner.

Foto: Stadt Meißen

men. „Die meisten Menschen wissen das nicht. Es ist auch sehr komplex und freuen sich dann, wenn sich Ihnen neue Reisemöglichkeiten erschließen“, erzählt die Behindertenbeauftragte.

Aber auch internationale Themen gehen sie etwas an. Akribisch verfolgt sie die Entwicklungen. So ist seit diesem Jahr 2011 die Rechtsgrundlage der Vereinten Nationen für Menschen mit Behinderungen neu. Barrierefrei-

heit und Selbstbestimmung behinderter Menschen wurden auf eine rechtliche Basis gestellt, die für alle UN-Mitgliedsländer verbindlich ist. Parallel zu diesen Aufgaben arbeitete Frau Bürkner auch 2011 in der Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände des Landkreises mit. „Für die Kommunikation und Vernetzung von Behinderten- und Selbsthilfegruppen ist diese Arbeitsgruppe ganz wichtig“, erklärt Helga Bürkner.

Prüfung der Barrierefreiheit

Auch in diesem Jahr gab sie Stellungnahmen zu öffentlichen Bauvorhaben hinsichtlich deren behindertenfreundlichen Zugängen ab. So wurde ihr Rat beim Bau des Panorama-Aufzuges, beim Umbau des Gesundheitsamtes auf der Dresdner Straße und beim Erweiterungsbau des Bürogebäudes des Landkreises Meißen auf der Loosestraße eingeholt und berücksichtigt. Aktuell liegen ihr die Unterlagen der Deutschen Bahn AG zu den Umbauarbeiten am Meißner Hauptbahnhof sowie für den Neubau des S-Bahn-Haltpunktes am Neumarkt vor.

Zu erreichen ist Helga Bürkner, Behindertenbeauftragte der Stadt Meißen im Rathaus Markt 3, Erdgeschoss im Hinterhaus - nach Terminvereinbarung und per Telefon: 03521 467447.

„Grüne Achse“ Meißen-Cölln verlängert

Zaschendorfer Straße bis Dresdner Straße freigegeben

Zeitgleich mit der Eröffnung des neuen Netto-Marktes auf dem Areal der ehemaligen Süßwarenfabrik „Elbdom“, wurde am 25. 1. der Bauabschnitt der Zaschendorfer Straße zwischen Lutherstraße und Einmündung Dresdner Straße für den Verkehr freigegeben. 560 m² Straße erhielten einen neuen Asphaltbelag, vier Straßeneinläufe gewähren den Abfluss des Regenwassers. 60 m² Parkstreifen entlang der Straße wurden mit Pflastersteinen belegt und 320 m² Gehwegfläche neu gestaltet. Im Frühjahr werden entlang dieses Abschnittes drei Linden gepflanzt - finanziert durch den neu entstandenen Netto-Markt. Rund 87.000 Euro kostete dieser Bauabschnitt, der aus dem Haushalt der Stadt Meißen finanziert wird. Im Oktober 2011 begann die Firma Strabag mit den Arbeiten.

Auch die Anlieger sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Apotheker Dr. Oliver Morof: „Ich freue mich, dass der bisherige Ausbau so reibungslos und zügig vonstatten ging. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle - stellvertretend für viele Gewerbetreibende und Anwohner der Zaschendorfer Straße - an die Stadtverwaltung, die Planer und die Baugewerke. Vor allem für Fußgänger hat sich vieles zum Besseren gewandelt. Breite, einladende Gehwege, aber auch viele Parkmöglichkeiten und die umfangreiche Wieder-Begrünung tragen zur Attraktivität von Meißen-Cölln bei“

Neue Verkehrsführung

Die bisher noch von Fahrzeugen genutzte Kirchgasse wird ab sofort nach dem Abzweig Johannesstraße nur noch Fußgängern und Radfahrern vorbehalten sein.

Die „Grüne Achse“

Neben dem jüngsten 1. Bauabschnitt (BA) sind bisher bereits der 2. BA (zwischen Lutherstraße und Loosestraße) und der nördliche Gehweg im 3. BA (zwischen Loosestraße und Robert-Koch-Platz) fertiggestellt worden. Insgesamt 656.000 Euro flossen bislang in den Ausbau der „Grünen Achse“/Zaschendorfer Straße. 75 % der Kosten wurden aus dem Programm Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. 21 Linden wurden bereits auf dem Abschnitt Robert-Koch-Platz bis Dresdner Straße gepflanzt. Mit dem Ausbau des Robert-Koch-Platzes kommen bis Herbst weitere 18 Linden hinzu. Damit wird der Zaschendorfer Straße wieder ihr ursprünglicher Alleen-Charakter verliehen.

Gratulation zur Eisernen Hochzeit



Bürgermeister Hartmut Gruner gratulierte persönlich dem Jubelpaar zu 65 Jahren Eheglück.

Foto: Stadt Meißen

Der Oberbürgermeister der Stadt Meißen gratuliert nachträglich sehr herzlich den Eheleuten

Erika und Heinz Zscherper
Elbtalstraße 1 in Winkwitz

die am 9. Dezember 2011 ihre Eisernen Hochzeit feierten.

Für die weitere Zukunft wünsche ich dem Jubelpaar beste Gesundheit und frohes Beisammensein.

Ihr Olaf Raschke

Meißner Weihnacht, Hüttenzauber und Adventskalender sind Highlights in der Region

Dank des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Olaf Raschke bedankt sich bei allen Gewerbetreibenden Meißen für die Durchführung und Unterstützung der Meißner Weihnacht 2011 und dem anschließenden Wintermarkt 2011/2012.

„Meißen war so wieder Anziehungspunkt und Ausflugsziel für viele Familien, Gruppen und Weihnachtsurlauber“, so der Oberbürgermeister. Er hebt hervor: „Dank der Dreharbeiten mit Wolfgang Stumph hatten wir sogar eine riesige Medienpräsenz. Da kann ich nicht Lob und Dank genug an diejenigen aussprechen, die den Dreh schnell und unkompliziert unterstützt haben - allen voran Ullrich Boden.“

Besonderer Dank gilt auch der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH für den immer wieder be-

eindruckenden Adventskalender am Rathaus sowie allen Helfer und Sponsoren, die mit ihrer Initiative und Unterstützung dieses Meißener Highlight ermöglichen.

„Genial“, ist das Resümee von Oberbürgermeister Raschke zum 1. Meißner Hüttenzauber.

„Die Meißner sind nicht nur kreativ und voller Feierlaune, sie sind auch hart im Nehmen und Weltmeister im Improvisieren“, sagt Raschke stolz mit Rückblick auf den verregneten und stürmischen Abend des 16. Dezember.

Zugleich äußert er die Hoffnung, dass es in 2012 einen 2. Hüttenzauber gibt und dieser für alle Jungen und Junggebliebenen zum neuen Markstein für Meißen, weit über die Stadtgrenzen hinaus wird.

Freisitzsaison 2012 in Vorbereitung

Hahnenmannsplatz lädt zur Außenbewirtschaftung

Das Frühjahr kommt bestimmt! Mit den ersten Sonnenstrahlen wird Meißen aus dem Winterschlaf erwachen. Straßen und Plätze werden im Nu einladen Sonne, Luft und Altstadtflair zu genießen.

Damit die beliebten Freisitze dann sofort eingenommen werden können, werden die Gastronomen schon jetzt gebeten ihre Freisitz-Planungen vorzubereiten. Die Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt gehen aktuell auf die Gastwirte zu, um den je-

weiligen Bedarf an Außennutzungen zu ermitteln und individuelle Vorstellungen abzustimmen.

„Wichtig ist dies zum einen in Hinblick auf das volle Meißner Veranstaltungsjahr - da sind Platzbelegungen und Nutzungen genau zu planen - aber auch ordnungsrechtliche Dinge wie Rettungswege sind zu beachten“, erklärt Bürgermeister Hartmut Gruner, kommissarischer Leiter des Ordnungsamtes. „Besonders gespannt sind wir auf die Pläne der Anlieger

am neu gestalteten Hahnenmannsplatz“, ergänzt Gruner. „Hier ergeben sich ganz neue vielfältige Möglichkeiten. Der Platz lädt regelrecht ein zur Außenbewirtschaftung.“

Für eine optimale Planungsarbeit bittet die Stadtverwaltung darum alle notwendigen Unterlagen vollständig vorzubereiten und einzureichen.

Bei Fragen können sich die Gastronomen an das Sekretariat des Ordnungsamtes Meißen unter Tel.: 03521 467243 wenden.

11 x „Frauen zurück ans Lenkrad“

11. Aktion im März 2012

Das Projekt „Frauen zurück ans Lenkrad“, organisiert durch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Meißen gemeinsam mit der Gebietsverkehrswacht Meißen e. V. geht in die 11.



Runde. Es lädt Frauen und Männer ein, Angst und Unsicherheiten beim Autofahren abzubauen. Erst durch Fahrpraxis wird Frau/Mann zur guten Fahrerinnen oder zum guten Fahrer. Dennoch gibt es viele Frauen - und wie inzwischen die Erfahrung lehrt auch Männer - die sich nicht couragiert hinter das Lenkrad trauen.

„Wir wollen die Teilnehmer ermutigen, sich nach langer Fahrpause wieder ans Lenkrad zu setzen und so die

eigene Flexibilität, Selbstständigkeit, Unabhängigkeit und Mobilität zu erhöhen“, so der Grundgedanke der Gleichstellungsbeauftragten Gabriele Richter. Der Kurs beginnt (nach vorheriger Anmeldung) am:

1. März 2012 um 19 Uhr im Schulungsraum der Fahrschule Schubert, Großenhainer Str. 2 (am Bahnhof) in Meißen.

Abgestimmt auf die Bedürfnisse der Teilnehmer/-innen treffen sie sich wöchentlich einmal, immer am Donnerstag. An fünf aufeinander folgenden Wochen sollen die unterschiedlichsten Themen und Probleme besprochen werden. Psychologische Aspekte, wie z. B. die „Angst vor dem Lenkrad“ werden gemeinsam mit einer Psychologin angesprochen und analysiert. In Gemeinschaft und Gesprächsrunden werden Ängste abgebaut. Theoretische Kenntnisse wie

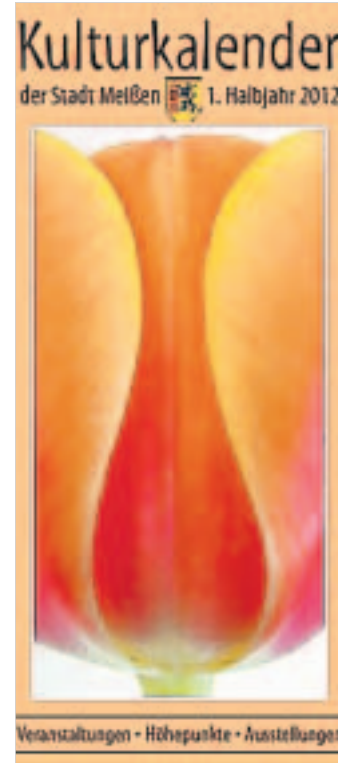
über StVO und Erste-Hilfe-Training, sowie Fahrschultheorie werden analog den Verkehrsteilnehmerschulungen der Gebietsverkehrswacht Meißen e.V. aufgefrischt und gefestigt. Dazu erhalten die Teilnehmer das Wichtigste: praktische Fahrübungen unter fachlicher Anleitung.

Seinen Abschluss findet der Kurs sonnabendvormittags im Autohaus Luft. Theoretische Kenntnisse können dort sofort in die Praxis umgesetzt werden - die Teilnehmer selbst können sich ans Lenkrad setzen und durchstarten. Einzige Teilnahmebedingung ist ein gültiger Führerschein! Interessierte Frauen und Männer melden sich bitte info@schubert-fahrschule.de oder 03521 710095; 03523 75675

Der Unkostenbeitrag beträgt pro Person 50 Euro (alle Veranstaltungen einschließlich Abschlussvormittag).

Neuer Kulturkalender

Veranstaltungskalender für 1. Halbjahr 2012



450 kulturelle Veranstaltungen - Ausstellungen, Konzerte, Feste, Schauspiel, thematische Stadtführungen, musikalischen Weinproben und Tanz - all das und noch viel mehr vereint Meißens Kulturkalender für das 1. Halbjahr 2012.

Illustriert, mit ausdrucksstarken Fotografien, hat ihn die Meißner Künstlerin P. Manara Grund. Alle Termine wurden im Büro des Oberbürgermeisters in den letzten Monaten gesammelt, koordiniert und redaktionell gefasst.

Der Kulturkalender ist im Bürgerbüro der Stadt, den Rathäusern und der Tourist-Information zu haben. Zusätzlich liegt der Kalender in allen Kultureinrichtungen aus.

Allen Mitwirkenden, insbesondere den Firmen, die durch Anzeigenschaltung den Druck des Kalenders ermöglichen sowie der Satztechnik Meißen GmbH sei herzlich gedankt!

www.stadt-meissen.de

Meißen gedenkt Opfer des Nationalsozialismus

Andacht und Kranzniederlegung am 27. Januar

Lasst uns, im Sinne seiner Erklärung, diesen Tag zum Anlass nehmen, um aufmerksam zu machen, auf Hässliches und Schreckliches, was in unserer Region und in Deutschland geschehen ist, hinzuweisen auf Ereignisse, die ihren Ursprung in der Zeit des Faschismus haben. Lasst uns an die Menschen erinnern, die dem beispiellosen totalitären Regime Widerstand leisteten und an die Millionen Opfer, die unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft entrechtet, verfolgt, gequält und ermordet wurden.

Vom damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog wurde in seiner Proklamation vom 3. Januar 1996 der 27.

Januar zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus bestimmt.

Die Stadt Meißen lädt gemeinsam mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde und dem Kreisverband der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschisten e. V., ein:

**Freitag, den 27. Januar 2012
um 13.45 Uhr**

**zur Ehrung der Opfer mit Blumen
und Kranzgebinden am Denkmal
im Käthe-Kollwitz-Park,
und**

**im Anschluss daran, gegen 14 Uhr,
zur Andacht in der Nikolaikirche.
(Ansprache: Herr Pfarrer Oehler)**

Mehr Sicherheit für die Trinkwasserqualität

Mehrere Neuerungen in der ab 01.11.2011 in Kraft getretenen Trinkwasserverordnung (TrinkwV) stärken die Qualitätsstandards für Trinkwasser. Damit werden Eigentümer bzw. Vermieter verpflichtet, den Gesundheitsämtern alle Großanlagen zur Trinkwassererwärmung anzuzeigen, wenn eine Abgabe des Trinkwassers im Rahmen einer gewerblichen (z. B. Vermietung) oder öffentlichen Tätigkeit erfolgt. Die erweiterte Überwachung der Warmwasserinstallationen auf Legionellen in Mietshäusern soll mehr Verbrauchersicherheit für die Mieter garantieren.

Großanlagen sind Anlagen mit einem Speichervolumen von mehr als 400 Litern und/oder einem Rohrleitungsvolumen von mehr als 3 Litern zwischen dem Ausgang der Trinkwassererwärmung und der Entnahmestelle; ausgenommen sind Anlagen in Ein- und Zweifamilienhäusern. Entsprechende Informationen sowie das Meldeformular zur Anzeige können in der Abteilung Hygiene des Gesundheitsam-

tes des Landkreises Meißen angefordert oder im Internet <http://www.kreis-meissen.org/> unter dem Stichwort: „Mehr Sicherheit für die Trinkwasserqualität in Gebäuden“ heruntergeladen werden.

Für die praktische Ausführung der Untersuchung ist vom Eigentümer/Vermieter ein Untersuchungslabor auszuwählen, welches die Anforderungen des § 15 Abs. 4 Satz 1 TrinkwV (Listung nach § 15 Abs. 4 auf der Landesliste eines Bundeslandes, s. unter <http://www.gesunde.sachsen.de/5260.html> /Landesliste Trinkwasseruntersuchungsstellen) erfüllt. Gemeinsam mit dem akkreditierten Probenehmer der Untersuchungsstelle sind geeignete Probenstellen auszuwählen.

Kontakt:

Landratsamt Meißen

Gesundheitsamt, Abteilung Hygiene

Dresdner Straße 25

Telefon: 03521 723457

E-Mail: ga.trinkwasser@kreis-meissen.de



Die neuen Verordnungen sollen den Verbrauchern eine noch bessere Trinkwasserqualität garantieren.

Foto: C. Hübschmann

Neu: Gelbe Säcke werden nur noch an einem Tag, aller zwei Wochen geholt

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) bittet darum, im Abfallkalender oder Internet, www.zaoe.de, die Neuregelung der Abholung von Gelben Säcken zu berücksichtigen. Danach werden die Gelben Säcke ab diesem Jahr im gesamten Meißner Stadtgebiet (mit Ausnahme des Ortsteils Winkwitz) nur noch an einem Tag, aller zwei Wochen abgeholt, bzw. die Gelben Tonnen geleert; im Januar noch am

31. Es erfolgt keine Unterscheidung mehr zwischen den links- und rechtselbischen Stadtteilen.

Das Duale System Deutschland, kurz DSD, beauftragt die jeweiligen Entsorgungsunternehmen. Im Landkreis Meißen ist dies die REMONDIS Elberöder GmbH mit Sitz in Quersa. Bei Problemen sollte sich deshalb direkt dorthin gewendet werden: Tel. 035248 836-32 oder -12.

www.zaoe.de

Ausgewählte Veranstaltungen und Termine

Kultur

■ **Freitag, 27. Januar, 19 Uhr**, Musik in jeder Form und Größe, Kulturkneipe des „Hafenstraße“ e.V.

■ **Sonnabend, 28. Januar, 10 bis 18 Uhr** 1-Euro-Tag in der Ausstellung „Verspielt...100 historische Spiele“ im Stadtmuseum Meißen

■ **Sonnabend, 28. Januar, 18 Uhr** Die Jugendparty-„Electrified Blacklight“, Saal des Hafenstraße e.V.

■ **Sonnabend, 28. Januar, 19.30 Uhr** „Zehn kleine Negerlein“, Kriminalstück von Agatha Christie, Berliner Kriminal Theater, Theater Meißen

■ **Sonnabend, 28. Januar, 20 Uhr**, „Gold auf Lapislazuli“, musikalisch-literarische Lesung, Manufaktur MEIßSEN

■ **Montag, 30. Januar bis Sonnabend, 4. Februar** Projektwoche der Musikschule Meißen, Musikschule Meißen und BSZ Meißen

■ **Freitag, 3. Februar, 19.30 Uhr** Chris Doerk und Frank Schöbel mit Band „Hautnah“, Das Traumpaar der 60er-Jahre, Theater Meißen

■ **Sonnabend, 4. Februar, 16 Uhr** Hausmusiknachmittag für die ganze Familie, Domspatzen/Domkurrende, Hochstift Meißen, Gewölbekeller Domplatz 7

■ **Sonnabend, 4. Februar, 19.30 Uhr** Jürgen von der Lippe liest: Best of Eigenes, Ein akustisches Vergnügen, Theater Meißen

■ **Sonnabend, 4. Februar, 20 Uhr** 80's meets Future-Disco-Party, Saal des Hafenstraße e.V.

■ **Dienstag, 7. Februar, 16 Uhr** Führung durch das Schaudepot des Stadtmuseums/Rote Schule

■ **Dienstag, 7. Februar, 18 Uhr** Vernissage zur Ausstellung „Bilder aus Landschaften“, Franziska Kunath,



Das Traumpaar der 60er Jahre Chris Doerk und Frank Schöbel mit der Band „Hautnah“ am 3. Februar im Theater Meißen.

Fotos: PR

Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung Meißen

■ **Sonnabend, 11. Februar, 15.11 Uhr** Kinderfasching, Meißner Carneval-Verein „Missnia“, Parkrestaurant „Akti“

■ **Sonnabend, 11. Februar, 18 Uhr** Die Jugendparty-„Electrified Blacklight“, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ **Sonnabend, 11. Februar, 19.30 Uhr** Erlesene Streicher-Serenaden, Philharmonisches Kammerorchester Dresden, Theater Meißen, Rathaus

■ **Sonntag, 12. Februar, 15.11 Uhr** Fasching 50 plus, Meißner Carneval-Verein „Missnia“, Parkrestaurant „Akti“

■ **Sonntag, 12. Februar, 16 Uhr** „Der Reggaease Boooo“, Puppentheater Eckstein mit Kaja Sesterhenn, Saal des Hafenstraße e.V.

■ **Montag, 13. Februar, 19 Uhr** „Taschenlampenexpedition für Kinder“, abendliche Führung durch die großen Säle der Albrechtsburg Meissen bis hinunter in die geheimnisvollen Kellergewölbe, Albrechtsburg Meissen

■ **Dienstag, 14. Februar, 10 und 15 Uhr** „Aufruhr im Gemüsebeet“ - eine lustige Geschichte mit Pettersson und Findus; Figurentheater Dresden/Jörg Bretschneider, Theater Meißen

■ **Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr** „Märchen für Verliebte“ - Märchenhafter Stadtpaziergang zum Valentinstag, Hafenstraße e.V., Treff: hinter der Frauenkirche

■ **Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr** Besonderer „Valentins-Dienstag“ in der Albrechtsburg Meissen, Näheres unter: www.albrechtsburg-meissen.de

■ **Mittwoch 15. und Donnerstag, 16. Februar, 19 Uhr** „Taschenlampenexpedition für Kinder“, abendliche Führung durch die großen Säle der Albrechtsburg Meissen bis hinunter in die geheimnisvollen Kellergewölbe, Albrechtsburg Meissen

■ **Mittwoch, 15. Februar, 19.30 Uhr** Olaf Schubert und die große Hörspielpräsentations-Gala, Kabarett mit Puppenspiel, Theater Meißen

■ **Donnerstag, 16. Februar, 20.11 Uhr** Weiberfasching, Meißner Carneval-Verein „Missnia“, Parkrestaurant „Akti“

ti“

■ **Sonnabend, 18. Februar, 19 Uhr** „Kalte Hände, heißes Herz“ von Liebesleid und Eheglück - Stadtpaziergang für Verliebte, solche, die es werden wollen oder je gewesen sind, Stadtpaziergänge mit der Meißnerin, Treff: hinter der Frauenkirche

■ **Sonnabend, 18. Februar, 20 Uhr** „Nachts in der Albrechtsburg“, mit einem alten Kastellan im Schein der Taschenlampe durch die dunklen, geheimnisvollen Säle der Albrechtsburg, ein Rundgang für alle Sinne, ein Becher Meißner Wein wird gereicht, Albrechtsburg Meissen

■ **Sonnabend, 18. Februar, 20.11 Uhr** Faschingsball, Meißner Carneval-Verein „Missnia“, Parkrestaurant „Akti“

■ **Sonntag, 19. Februar, 15 Uhr** „Auf den Spuren der Hebamme - Marthes Mittelalterliches Meißen“, Stadtpaziergänge mit der Meißnerin, Treff: Ecke Elbstraße/Gerbergasse

■ **Sonntag, 19. bis Donnerstag, 23. Februar, 19 Uhr** „Taschenlampenexpedition für Kinder“, abendliche Führung durch die großen Säle der Albrechtsburg Meissen bis hinunter in die geheimnisvollen Kellergewölbe, Albrechtsburg Meissen

■ **Dienstag, 21. Februar, 14 bis 17 Uhr** „Im Zirkus“, Kinderfasching, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ **Mittwoch, 22. Februar, 19.11 Uhr** Politischer Aschermittwoch, Meißner Carneval-Verein „Missnia“, Rathaus Meißen

■ **Donnerstag, 23. Februar, 10 Uhr** „Schneewittchen und die 7 Zwerge“, Märchen nach Brüder Grimm, Jugendtheatergruppe Meißen, Theater Meißen

■ **Donnerstag, 23. Februar, 18 Uhr** „Die wechselvolle Geschichte des Spargelbirges“, Referat von Dr. Günter Naumann, Lesesaal der Stadtbibliothek

Gesundheit

■ **Dienstag, 7. Februar, 10 Uhr** Baby-Mess- und Wiegetag / Hebammensprechstunde. Einmal im Monat können Sie Ihr Baby von 10-12 Uhr messen und wiegen lassen. Gleichzeitig findet in dieser Zeit eine Hebammensprechstunde mit Vortrag „Kinderapotheke bei Erkältungen“ statt. Regenbogen-Apotheke Meißen, Brauhausstraße 12

■ **Dienstag, 13. März, 10 Uhr** Baby-Mess- und Wiegetag / Hebammensprechstunde. Einmal im Monat können Sie Ihr Baby von 10-12 Uhr messen und wiegen lassen. Gleichzeitig findet in dieser Zeit eine Hebammensprechstunde mit Vortrag „Wickel und Auflagen - bewährte Hausmittel für die ganze Familie“ statt. Regenbogen-Apotheke Meißen, Brauhausstraße 12

Blutspende

■ **Montag, 6. Februar, 14 bis 17 Uhr** Porzellan-Manufaktur, Talstraße 9

■ **Mittwoch, 8. Februar, 15 bis 19 Uhr** Senioren-Park carpe diem, Dresdner Straße 34

■ **Mittwoch, 22. Februar, 15 bis 19 Uhr** Senioren-Park carpe diem, Dresdner Straße 34

■ **Mittwoch, 29. Februar, 8.30 bis 11.30 Uhr** Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21



Ein Kabarett mit Puppenspiel von Olaf Schubert am 15. Februar.

Hände weg von Kupferrohren!

Diebstahl auch in Meißen ein Problem



Kupferrohre sind ein beliebtes Diebesgut.

Foto: MSW

Kupferrohre sind ein offenbar begehrtes „Sammlerobjekt“, denn auch bei uns wird immer häufiger gestohlen.

Nach den meisten Diebstählen sind nur die Absperrhähne geschlossen. Diese Leitungen, deren Enden nicht metallisch dicht verschlossen sind, gelten nicht als dicht.

Eine entweichende Leckgasmenge durch den geschlossenen Absperrhahn ist deshalb nicht auszuschließen. Dadurch wiederum können gefährliche Gasluftgemische entstehen.

Gasanlagen sollten laut Regelwerk mindestens jährlich einmal gezielt einer Sichtkontrolle unterzogen wer-

den, dabei ist gleichzeitig auf Gasgeruch zu achten. Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Eigentümer der Anlagen, bei unbewohnten Häusern sollte ein kürzerer Überprüfungszeitraum gewählt werden.

Durch den Einbau von so genannten Strömungswächtern kann ein unkontrollierter Gasaustritt eingedämmt werden. Dieser ersetzt nicht die Vorschrift, das Leitungsenden metallisch dicht verschlossen sein müssen.

Sollten Sie dazu weitere Informationen benötigen, können Sie sich gern an unsere Mitarbeiter wenden, unter Tel. 03521 46 01 53.

Warum Strom nicht nur aus der Steckdose kommt

Stadtwerke veranstalten Projektunterricht in Grundschulen



Der Wusel unterstützt Katharina Traub beim Energieunterricht.

Foto: MSW

„Energie erleben und verstehen“ heißt das Motto des Energieunterrichts der Meißener Stadtwerke für Schüler der 3. und 4. Klassen. Die Kinder der 3a der Questenbergsschule zeigten dabei, dass sie bereits bestens Bescheid wissen.

Ob Beleuchtung, Computer, Bügeleisen oder Rasenmäher - Strom in Haushalt und Schule zu haben, ist für Meißener Schüler selbstverständlich. Wie Stromerzeugung funktioniert und was regenerative Energien sind,

erläutert Katharina Traub von der Deutschen Umwelt-Aktion anschaulich mit Modellen und Experimenten. Sie lässt die Kinder kleine Wasserräder antreiben, Solarfahrzeuge in Bewegung setzen, an Windrädern pusten und eine Dampfmaschine bestaunen. Auch Tipps zum Energiesparen und Klimaschutz gehören zum Unterrichtsmodul, bei dem die Jungen und Mädchen engagiert mitmachen. Den altersgerechten, umweltpädagogischen Unterricht bieten die Meiß-

ner Stadtwerke bereits im 3. Jahr gemeinsam mit dem Verein „Deutsche Umwelt-Aktion“ in Meißener Grundschulen an.

Die Meißener Stadtwerke GmbH wird den Energieunterricht auch in 2012 fortführen. Informationen zu dem kostenlosen Umweltunterricht erhalten Sie unter 03521 460138 - Frau Streller. Die Anmeldung erfolgt bei der DUA, Frau Traub, 0351 3287328.

Nächster Termin: 21.03.12 Johannes-schule

Strom | Erdgas | Fernwärme | Trinkwasser

Kostenlose Energieberatung

Jeden letzten Dienstag des Monats.

„Sinnvoll Energie einsparen!“ Unter diesem Motto können Sie sich von Dipl.-Ing. Josef Sykora beraten lassen. Auf Grund seiner langjährigen Erfahrungen weiß er, wie man bei den Energiekosten ordentlich sparen kann. Ob für Mieter oder Eigentümer, ob bei Sanierung oder Neubau, gemeinsam mit Ihnen findet er heraus, wo und wie Sie am besten Energie einsparen können.

An jedem letzten Dienstag des Monats von 15:00 - 18:00 Uhr, können Sie sich im MSW-Kundenzentrum **unabhängig und bedarfsorientiert** beraten lassen!

Treten Sie direkt mit Herrn Sykora unter 03521 4601 - 91 in Kontakt.

Nutzen Sie diesen kostenlosen Service Ihrer

Meißener Stadtwerke GmbH

Karl-Niesner-Str. 1, 01662 Meißen, Tel.: 03521 4601 - 38 (Frau Streller)

www.stadtwerke-meissen.de

Dipl.-Ing. Josef Sykora,
unabhängiger Energie-
berater aus Freiberg



Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Februar

Termin	Beginn	Gremium	Sitzungsort
01.02.2012	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
29.02.2012 (Reservetermin)	17.00 Uhr	Bauausschuss	Rathaus Markt 3, 1. Etage, Zi. 129
29.02.2012 (Reservetermin)	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus Markt 1, Großer Ratssitzungssaal

Vorstehende Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden in den Schaukästen am Rathaus der Stadt Meißen, Markt 1, Außenfront Burgstraße, sowie vor der Johannesschule, Dresdner Straße 21, linkes

Grundstücksteil für die Dauer von mindestens sieben Tagen ortsüblich bekannt gegeben. Die Dokumente zu den Sitzungen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Meißen <http://www.stadt-meissen.de> unter der Rubrik Stadtrat/Ratsinformationssystem.

Beschlüsse der 28. Sitzung des Bauausschusses vom 30.11.2011

Instandsetzung Dobritzer Berg, 2. BA
Beschluss-Nr. 11/5/229

Annahme des Antrages Nr. A 32/11 der Fraktion Die Linke vom 28.10.2011
„Fußwegekonzeption“ Beschluss-Nr. 11/5/207

Hinweis zum Grundsteuertermin

Die Stadtkasse Meißen weist alle Grundsteuerzahlungspflichtigen auf die erste Ratenfälligkeit der Grundsteuer zum 15.02.2012 hin. Die Ratenhöhe ist dem letzten Steuerbescheid zu entnehmen. Ein neuer Steuerbescheid ergeht nur, wenn sich der Betrag oder der Steuerpflichtige ändert.

Der Betrag muss am 15.02.2012 beim Empfänger gutgeschrieben sein. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit der jederzeit widerrufbaren Teilnahme am Lastschriftverfahren. Mit dieser Bezahlvariante gerät keine Fälligkeit in Veressenheit. Es kann somit kein Steuerrückstand entstehen, der ggf. angemahnt werden muss.

Einladung

zur 28. Sitzung des Stadtrates, am Mittwoch, dem 01.02.2012, in den Großen Ratssitzungssaal des Rathauses zu Meißen, Markt 1. Beginn der öffentlichen Sitzung: 17.00 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen im Anschluss an die Einwohnerfragestunde u. a. die erneute Verabschiedung der Haushaltssatzung 2012, die Aufgaben und Vergütung der Wehrleitung, die Widmung und Einziehung von öffentlichen Stra-

ßen, der Verkauf eines Grundstückes im Wohngebiet Niederauer Straße, die Vergabe von Bauleistungen für die Turnhalle im Heiligen Grund; außerdem die Satzung zur Aufhebung der Kulturförderabgabensatzung sowie die Fördergebietskonzepte Stadtumbau Ost - Meißen links und rechts der Elbe.

Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Schaukästen am Rathaus und vor der Johannesschule.

Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch das Steuer-Euroglättungsgesetz vom 19.12.2000 (BGBl. I S. 1790) i. V. m. § 7 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418) zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 14.07.2005 (SächsGVBl. S. 167, 176) macht die Stadt Meißen Folgendes bekannt:

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Meißen, 01662 Meißen, Markt 1 einzulegen.

Für diejenigen Steuerschuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2012 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2011 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tag keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Meißen, den 02.01.2012

Gottschald
Stadtkämmerei

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2010 des Eigenbetriebes „Städtisches Bestattungswesen Meißen“

I. Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.12.2011 den Jahresabschluss 2010 des Eigenbetriebes „Städtisches Bestattungswesen Meißen“ (Beschlussvorlage Nr. 11/5/212) wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses
 - 1.1. Bilanzsumme 3.322.537,16 Euro
 - 1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 2.636.198,77 Euro
 - für das Umlaufvermögen 686.338,39 Euro
 - 1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 2.522.470,85 Euro
 - Sonderposten aus öff. Fördermitteln für Investitionen 0,00 Euro
 - Rückstellungen 22.800,00 Euro
 - Verbindlichkeiten 777.266,31 Euro

- 1.2. Jahresergebnis 7.856,87 Euro
- 1.2.1. Die Summe der Erträge 2.529.972,24 Euro
- 1.2.2. Summe der Aufwendungen 2.522.115,37 Euro

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 7.856,87 Euro wird mit dem Verlustvortrag verrechnet. Der verbleibende Verlustvortrag in Höhe von 85.529,15 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Dem Betriebsleiter wird für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.

II. Örtliche Prüfung

Schlussbemerkung

„Das Prüfverfahren der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2010 des Eigenbetriebes „Städtisches Bestattungswesen Meißen“ gilt mit der Stellungnahme zu den Beanstandungen als abgeschlossen. Nach dem ermittelten Prüfergebnis sind die Voraussetzungen für die Beschlussfassung des Stadtrates über den Jahresabschluss nach dem Eigenbetriebsgesetz gegeben.“

III. Überörtliche Prüfung

Mit der überörtlichen Prüfung war die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SE Audit & Consult GmbH, Fellbach beauftragt. Diese erteilte mit Datum vom 27. Oktober 2011 folgenden Bestätigungsvermerk:

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes der Stadt „Städtisches Bestattungswesen Meißen“, Meißen, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und des SächsEigBG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresab-

schluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

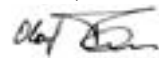
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung und aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und des SächsEigBG und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

IV. Auslegung

Der Jahresabschluss 2010 und der Lagebericht des Eigenbetriebes werden in den Verwaltungsräumen des Städtischen Bestattungswesens Meißen, Nossener Straße 38, 01662 Meißen vom 30.01. bis 07.02.2012 in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr (Montag bis Freitag) zur Einsichtnahme gemäß § 19 Abs. 2 SächsEigBG öffentlich ausgelegt.

Meißen, 12.12.2011


Olaf Raschke
Oberbürgermeister



Beschlüsse der 27. Sitzung des Stadtrates vom 07.12.2011

Ernennung des Leiters des Ordnungsamtes der Stadt Meißen
Beschluss-Nr. 11/5/238

Haushaltssatzung der Stadt Meißen für das Jahr 2012

■ Annahme des Antrages Nr. A 33/11 der Fraktion Die Linke vom 08.11.2011

Mittel für Stadtmarketing

Beschluss-Nr. 11/5/215

■ Annahme des Antrages Nr. A 35/11 aller Fraktionen vom 09.11.2011

Wellenspiel und Außenanlagen

Beschluss-Nr. 11/5/217

■ Annahme des Antrages Nr. A 37/11 der Fraktion CDU vom 11.11.2011

Lehr- und Lernmittel für die Afraschule

Beschluss-Nr. 11/5/222

■ Ablehnung des Antrages Nr. A 38/11 der Fraktion CDU vom 30.11.2011

SDP Historische Altstadt

Beschluss-Nr. 11/5/223

■ Ablehnung des Antrages Nr. A 41/11 der Fraktion CDU vom 30.11.2011

Planung Freibad

Beschluss-Nr. 11/5/226

■ Annahme des Antrages Nr. A 42/11 der Fraktion CDU vom 30.11.2011

Ordnungsamt

Beschluss-Nr. 11/5/227

■ Annahme des Antrages Nr. A 43/11 der Fraktion CDU vom 11.11.2011

Elbuferbereich

Beschluss-Nr. 11/5/228

■ Annahme des Antrages Nr. A 45/11 der Fraktion Freie Bürger/SPD vom 11.11.2011

Entwurfs- und Kostenplanung Vorhaben Umbau Schulplatz

Beschluss-Nr. 11/5/232

■ Ablehnung des Antrages Nr. A 46/11 der Fraktion Freie Bürger/SPD vom 21.11.2011

Kulturelle Angelegenheiten/Zuschuss an Vereine

Beschluss-Nr. 11/5/234

■ Annahme des Antrages Nr. A 48/11 der Fraktionen CDU, Freie Bürger/SPD und FDP vom 06.12.2011

Franziskanerium

Beschluss-Nr. 11/5/240

■ Beschlussfassung zur Haushaltssatzung der Stadt Meißen für das Jahr 2012

Beschluss-Nr. 11/5/183

Eigenbetrieb „Städtisches Bestattungswesen Meißen“ - Jahresabschluss 2010

Beschluss-Nr. 11/5/212

Eigenbetrieb „Städtisches Bestattungswesen Meißen“ - Umwandlung in eine GmbH

Beschluss-Nr. 11/5/190

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Wirtschaftsplan 2012

Beschluss-Nr. 11/5/161

Theater Meißen gemeinnützige GmbH - Bestellung Geschäftsführer

Beschluss-Nr. 11/5/211

Ablehnung der Satzung zur Aufhebung der Kulturförderabgabensatzung der Stadt Meißen

Beschluss-Nr. 11/5/235

Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für das Vorhaben Zweifeldsplanhalle Heiliger Grund

Beschluss-Nr. 11/5/205

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Erhöhung des Zuschusses für das Sport- und Freizeitbad wegen der Umsatzsteuerpflicht

Beschluss-Nr. 11/5/210

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2012

Beschluss-Nr. 11/5/208

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen

gen aus Anlass bestimmter regionaler Ereignisse im Jahr 2012

Beschluss-Nr. 11/5/209

Sanierung und Modernisierung des Domplatzes - Ergänzung der Vereinbarung vom 10.01.2008/21.02.2009 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Stadt Meißen

Beschluss-Nr. 11/5/204

Aktualisierung des Abwasserbeseitigungskonzeptes

Beschluss-Nr. 11/5/213

Neubau einer Kindertagesstätte im Heiligen Grund durch die Stadt Meißen

Beschluss-Nr. 11/5/186

Bebauungsplan „Wohngebiet Niederauer Straße - 14. Änderung“ - Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB

Beschluss-Nr. 11/5/220

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes vom 24.06.2006 der Großen Kreisstadt Meißen für den Teilbereich Solarpark Meißen-Bohnitzsch

Beschluss-Nr. 11/5/233

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus Anlass bestimmter regionaler Ereignisse im Jahr 2012

Auf Grund von § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen folgendes verordnet:

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für die Verkaufsstellen des Stadtzentrums.

Das Gebiet des Stadtzentrums wird durch folgende Straßen begrenzt:

Nicolaisteg - Neumarkt - Poststraße - Uferstraße - Hochuferstraße - Meisastraße - Am Lommatzcher Tor - Hintermauer - Judenbergsstraße - Görnische Gasse

Die Verkaufsstellen der begrenzenden Straßen gehören zum Geltungsbereich.

§ 2

Verkaufsoffener Sonntag

Für das Jahr 2012 wird festgelegt, dass alle im Geltungsbereich ansässigen Verkaufsstellen aus Anlass des in diesem Gebiet stattfindenden Weinfestes am

Sonntag, dem 23.09.2012

in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr öffnen dürfen.

§ 3

Aufsicht und Nachschau

Inhaber von Verkaufsstellen sowie Gewerbetreibende und verantwortliche Personen, die Waren innerhalb oder außerhalb von Verkaufsstellen gewerblich anbieten, sind verpflichtet, den Aufsichtsbehörden auf Verlangen die zur Erfüllung der Aufgaben dieser Behörden erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen.

Auf die Beachtung der Bestimmungen zur Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen nach § 10 SächsLadÖffG wird besonders hingewiesen.

§ 4

Schlussbestimmungen

Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutter-schutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

§ 5

In-Kraft-Treten

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2012 außer Kraft.

Meißen, 08.12.2011

Olaf Raschke
Oberbürgermeister



Beschluss der 18. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 11.01.2012

Vereinsförderung im Bereich Sport im Jahr 2012

Beschluss-Nr. 12/5/002

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2012

Auf Grund von § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - SächsLadÖffG) vom 01. Dezember 2010 wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen verordnet:

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle Verkaufsstellen der Stadt Meißen.

§ 2

Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2012

Für das Jahr 2012 wird festgelegt, dass alle Verkaufsstellen der Stadt Meißen anlässlich folgender besonderer Anlässe in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr an den genannten Sonntagen öffnen dürfen:

1. Frühlingsfest 01.04.2012
2. Töpfermarkt 13.05.2012
3. Herbstfest 14.10.2012
4. Weihnachtsmarkt 02.12.2012

§ 3

Aufsicht und Nachschau

Inhaber von Verkaufsstellen sowie Gewerbetreibende und verantwortliche Personen, die Waren innerhalb oder außerhalb von Verkaufsstellen gewerblich anbieten, sind verpflichtet, den Auf-

sichtsbehörden auf Verlangen die zur Erfüllung der Aufgaben dieser Behörden erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen.

Auf die Beachtung der Bestimmungen zur Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen nach § 10 SächsLadÖffG wird besonders hingewiesen.

§ 4

Schlussbestimmungen

Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutter-schutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

§ 5

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2012 außer Kraft.

Meißen, 27.01.2012

Olaf Raschke
Oberbürgermeister



Aus den Kindertagesstätten der Stadt

Die „Nassau-Mücken“ haben es geschafft!

„Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus.“ Dieses Sprichwort traf in den letzten Oktoberwochen auf unsere Kita zu, denn es war tatsächlich Großes geplant: Jede Krippen- und Kindergarteneinheit erhält einen zweiten Fluchtweg und dazu der Neubau einer Außenrettungstreppe! Demzufolge war es notwendig, in einigen Gruppenräumen und im Personalraum Wände durchzubrechen, Elektrik neu zu verlegen sowie neue Türen einzubauen.

Da für diese Arbeiten am 27. und 28. Oktober 2011 die Kindereinrichtung geschlossen blieb, bot es sich an,

ebenfalls zu dieser Zeit den geplanten neuen Fußbodenbelag im Gruppenzimmer der Krippenkinder und im Personalraum zu verlegen. All diese Arbeiten mussten gut vorbereitet und exakt durchgeplant werden. Deshalb blieben verschiedene Räumungsarbeiten bereits im Vorfeld nicht aus.

Man glaubt nicht, was in den alten Schränken alles Platz hatte!

Richtig ernst wurde es dann am Donnerstag, dem 26. Oktober, als neben dem Leiterinnenzimmer (Büro) und dem Personalraum, nun auch das Krippenzimmer leer geräumt war.

Ohne die fleißigen Krippenvatis Herrn Voigt, Herrn Braune, Herrn Motte sowie unserem Hausmeister Herrn Kirste, hätten es aber die Erzieherinnen, trotz aller Anstrengungen, allein nicht geschafft, denn die meisten Kinder waren bis zum Mittwochnachmittag in der Kindertageseinrichtung.

Zum Glück blieben die Räume nicht lange leer.

Nachdem die Frauen der Reinigungsfirma GDS die Besen geschwungen hatten, kamen dank sehr guter Absprachen mit den Möbellieferanten „Kinder Universell Weinböhla“ und

„Sconto Möbellager Coswig“ alle Möbel pünktlich nach Fertigstellung der Arbeiten in der Kindertageseinrichtung an.

Nun waren geschickte und kräftige Männerhände gefragt.

Die Männer vom städtischen Bauhof fassten zu und bauten aus vielen Einzelteilen die neuen Möbel für das Leiterinnenzimmer und den Personalraum perfekt zusammen. Vielen Dank dafür!

Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Elektromeister Wittig und Herrn Fußbodenlegemeister Eisenblätter, der Baufirma „Brumm Bau“,

der Tischlerei Schneider GmbH Nünchritz, sowie bei Schmiedemeister Heise, die allesamt dazu beitrugen, dass es bei den „Nassau-Mücken“ in Zukunft sicherer zugeht.

Das gesamte Erzieherteam, alle Kinder und Eltern danken aber in erster Linie der Stadt Meißen, als Träger der Kindertageseinrichtung, die die gesamten Baumaßnahmen überhaupt ermöglichte, sowie Frau Scholz, die für die Planungs- und Koordinierungsarbeiten verantwortlich war.

Frau Döring

Kindereinrichtung „Nassau-Mücken“

Aus den Schulen der Stadt



Das Stück „König Artus' Weihnachtsreise“, welches die Schüler der Freien Werkschule Meißen im Theater aufführten, haben sie auch selbst geschrieben.

Foto: Fotostudio Münzberg

Weihnachtskonzert des Franziskaneums

Das traditionelle Weihnachtskonzert des Franziskaneums am 19. Dezember 2011 stand unter dem Motto „Eine Weihnachtsgeschichte in Liedern“. Viele Gäste, unter ihnen auch ehemalige Schüler und Kollegen, ließen sich in der Aula der Schule mit einem vielseitigem, mit reichlich Humor gewürztem Programm auf die Festtage einstimmen und spendeten am Ende 227 Euro für den Verein Sonnenstrahl e.V. Dieser Verein unterstützt an Krebs erkrankte Kinder und deren Familien.

Franziskaneum Meißen

König Artus' Weihnachtsreise

Mit dem selbst geschriebenen Stück „König Artus' Weihnachtsreise“ füllten die Klangzeitkinder der Freien Werkschule Meißen gleich viermal das Theater Meißen. Rund 1,5 Stunden lang entführten sie die Zuschauer in eine Phantasiewelt. Mit Hilfe ei-

ner selbst gebauten Zeitmaschine beförderte der Forscher Arthur sich und die Zuschauer ins Mittelalter. Plötzlich befand man sich inmitten von König, Hofnarr, Rittern und einfachem Volk. Die Werkschüler haben das Stück selbst geschrieben und zusammen mit Karsten Voigt auf die Bühne gebracht. Unterstützt wurde das Theaterprojekt durch die Meißner Stadtwerke GmbH.

Dorothee Neidhardt
Freie Werkschule Meißen

Triebischtal-Mittelschule lädt ein zum Tag der offenen Tür

Am Sonnabend, 4. Februar lädt die Triebischtal-Mittelschule von 10 bis 13 Uhr alle interessierten Eltern und Schüler zum Tag der offenen Tür ein. Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit, alle Räumlichkeiten unserer Schule sowie die Turnhalle kennen zu lernen. Die einzelnen Fachbereiche und Neigungskurse stellen sich vor. Zu allen Fragen stehen ihnen unsere Lehrer zur Verfügung. Sie können

sich über unser Ganztagsangebot informieren, sowie über die für das neue Schuljahr geplante Bläserklasse. Es wird die siebente Bläserklasse unserer Schule werden. In jedem zukünftigen Jahrgang wollen wir eine Klasse bilden. Über Sponsoren, besonders hervorzuheben ist der Rotary Club Meißen, die Sparkassenstiftung und die Förderung durch die PS-Lotterie und das Ganztagsangebot, können wir die Instrumente sowie die zusätzlichen Musikstunden den Schülern kostenlos zur Verfügung stellen. Die Schüler der Bläserklasse lernen gemeinsam im Musikunterricht in den Klassen 5 und 6 ein Blasinstrument gemäß der Ausstattung eines Sinfonieblasorchesters.

E. Fatteicher
Schulleiter

4. Tag der Ausbildung am BSZ

Alle reden über fehlende Fachkräfte - wir handeln und zeigen, was die Fachkräfte von Morgen erwartet. So oder ähnlich könnte man den 4. Tag

der Ausbildung am 28. Januar von 10 bis 14 Uhr im BSZ Meißen überschreiben. Erstmals werden sowohl Auszubildende des BSZ als auch Mittelschüler und Förderschüler der Meißner Schulen ihren Mitschülern und Freunden, Eltern und Geschwistern zeigen, was sie im zurückliegenden Schulhalbjahr bereits gelernt haben. Dabei steht nicht die Theorie sondern das ganz praktische Handeln im Vordergrund. Wer also noch nicht weiß, was nach der Mittelschule beginnen kann, der ist herzlich eingeladen sich umzuschauen. Damit es sich an diesem Tag nicht nur um Schule dreht, haben wir Unternehmen eingeladen,

die im Sommer Ausbildungsplätze anbieten wollen und gern Antworten zur Ausbildung geben wollen. Wer die Absicht hat später einmal zu studieren, der sollte sich den 28. Januar ebenfalls in den Kalender eintragen, denn die Gymnasiasten des BSZ werden in einem virtuellen Klassenzimmer den Schulalltag des Beruflichen Gymnasiums vorstellen und ebenfalls gern Fragen zu den Profilen beantworten. Übrigens, wer es noch nicht weiß: Eine dreijährige Ausbildung am Beruflichen Gymnasium des BSZ Meißen führt wie an jedem Gymnasium zur Allgemeinen Hochschulreife!

B. Petschke; Schulleiter

Tag der Ausbildung am 28.01.2012 am Beruflichen Schulzentrum Meißen

Sächsische Zeitung
Was uns verbindet.

Markt der Möglichkeiten

28.01.2012
10 bis 14 Uhr
Meißen, Goethestr. 21

Musikalische Show & Theaterspiel
Kleine Snacks & Getränke in der Cafeteria

Schüler aus Meißner Schulen zeigen ihre erworbenen handwerklichen Fähigkeiten

Pimp your career!

Berufliches Schulzentrum Meißen
Goethestraße 21 / 01662 Meißen
www.bsz-meissen.de

BSZm

Was erwartet dich?

Das Multitasking-Klassenzimmer:

- Unser Berufliches Gymnasium stellt sich vor
- Handwerkern über die Schulter geschaut:
- Mach mit und probier dich aus
- Lerne deinen Ausbildungsbetrieb kennen

Berufsorientierung für Schulabgänger

Kunstverein: Ein Blick in die Zukunft



2012 feiert der Kunstverein Meissen e.V. sein 20-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr beginnt der Verein mit einem Blick in die Zukunft der Kunst. Wir zeigen einen jungen aufstrebenden Künstler aus Dresden, dessen Karriere gerade furios beginnt. Ein großartiges Talent! Wir freuen uns sehr, ihn in Meissen in Kooperation mit der Galerie NEXT aus Dresden präsentieren zu können:

TONY FRANZ - Linien, Furcht und Geheimnis II
Ausstellung im Kunstverein
bis 25. Februar 2012

Mit den Arbeiten von Tony Franz werden außergewöhnliche Zeichnungen eines ohne Zweifel sehr talentierten jungen Künstlers gezeigt, der am Anfang einer großen Karriere steht. Die ausschließlich unter Verwendung des Bleistiftes entstandenen, vorwiegend großformatigen Zeichnungen des Künstlers Tony Franz entführen

den Betrachter in die surrealen Grauzonen des menschlichen Daseins. Spannungsreiche Schwarz-Weiß-Kontraste und die meisterhaft filigrane handwerkliche Ausführung beeindrucken im grafischen Spiel mit den Strukturen. Tony Franz greift Sujets aus der schillernden Oberflächlichkeit der Popkultur auf und transformiert diese in düstere Phantasiekonstrukte. Typographie und Zeichnung stehen einer zentralen Installation gegenüber, deren unorthodoxe Antizipation die Atmosphäre märchenhaft verdichtet.

Thematisch spiegelt sich dies durch vielfältige Inspirationen von Disneyland bis Dürer wieder. Stilistisch betreibt Tony Franz Reflektion und Nachahmung. So finden sich mit breitem Strich „gemalte“ Schlangenlinien, die den expressiven Gestus von Action Paintings vortäuschen, neben feinsten Skizzen, die an altmeisterliche Naturstudien erinnern. Das Fließen pseudo-japanischer Tuschkallig-

grafie kontrastiert mit pixeligen Porträts, die Siebdrucke simulieren.

Bei der Präsentation auf der Kunstmesse PREVIEW BERLIN 2011 konnte Tony Franz eine homogene Inszenierung innerhalb einer eigenen Messekoje ausrichten. Zu sehen waren mehrere Bleistiftzeichnungen an den Wänden; eine Kleckerburg aus farbigen Gips auf einem Sockel und mehrfach selbst gegossene Nippes- und Spielfiguren aus farbigem Gips in der Messekoje, auf dem Boden verteilt. Die Ausstellungswände waren mit Pastellkreide „beschriftet“ und der weiße Teppichboden mit Pigmenten übersät. Eingebettet in die Idee eines „Horrorkindersimmers für Erwachsene“ konnte diese Messekoje als Installation überzeugen. Die Ausstellung in Meissen führt diese Installation der Kunstmesse PREVIEW BERLIN fort und stellt für den Kunstverein eine neue, experimentelle Erweiterung des Ausstellungsraumes dar.

Die erste Einzelausstellung des



Tony Franz: „Prisma 02“, Bleistift, Galerie Zanderkasten

Foto: Herbert Boswank

Dresdner Künstler Tony Franz ist eine Kooperation des Kunstverein Meissen und der Galerie NEXT aus Dres-

den.
www.galerie-next.com
www.kunstverein-meissen.de

Militär-Ruine ist jetzt Energielandschaft

Bohntzsch Ruine ist ein Solarpark

Am 20. Dezember hat die Oldenburger LINDEN ENERGY GmbH in Meissen einen Solarpark mit einer Gesamtleistung von 7,7 Megawatt in Betrieb genommen. Entwickelt wurde das Projekt gemeinsam durch LINDEN ENERGY und die Immobilienunternehmer Dirk und Rolf Onnen. Die Stadt Meissen hatte im September die Baugenehmigung für das Vorhaben auf dem 18 Hektar großen Gelände der ehemaligen Kaserne im Stadtteil Bohntzsch erteilt.

„Nachdem wir die Gebäude schon seit Mitte August abgebrochen und umfangreiche Vorarbeiten durchgeführt hatten, konnten wir sofort mit dem Bau der Anlage beginnen“, so Jens Rodenhäuser, technischer Geschäftsführer bei LINDEN ENERGY. Ab Inbetriebnahme im Dezember 2011 wird das Solarkraftwerk jedes Jahr einen Gesamtertrag von mehr als 7,5 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen - dies entspricht dem Stromverbrauch von ungefähr 1.700 Vier-Personen-Haushalten. Zum Einsatz kommen etwa 31.500 monokristalline Solarmodule des Herstellers Canadian Solar und Zentralwechselrichter



7,7 Megawatt erzeugen die neuen Kollektoren in Bohntzsch jedes Jahr.

Foto: Linden Energy GmbH

von PowerOne. Oberbürgermeister Olaf Raschke freut sich über die erfolgreiche Umsetzung dieses anspruchsvollen Projekts: „Die Zusammenarbeit mit LINDEN ENERGY war unkompliziert und sehr gut. So kann künftig sauberer Strom auf einem anderweitig kaum

nutzbaren Grundstück am Rande der Stadt erzeugt werden.“ Peter Forch, Geschäftsführer bei LINDEN ENERGY ergänzt: „Wir gehören selbst zu den Investoren in dem Projekt, wir bleiben der Stadt treu und denken über weitere Investitionen in Meissen nach.“ Insgesamt werden rund 16

Millionen Euro in den Solarpark investiert.

Linden Energy GmbH

Gegründet 2010 von Peter Forch, der über viele Jahre als Vorstand und Geschäftsführer verschiedene Unter-

nehmen in der Branche erfolgreich geleitet hat, agiert die Linden Energy GmbH aus Oldenburg als Partner für Investoren und Projektentwickler im Bereich der erneuerbaren Energien. Investoren profitieren von individuell zugeschnittenen Investitionen mit überdurchschnittlichen Renditen. Grundstückseigentümer und Projektentwickler profitieren von einer transparenten Partnerstrategie, die allen Akteuren einen deutlich höheren Anteil an der Wertschöpfung sichert. Das Unternehmen strukturiert alle Engagements mit Kompetenz in den Schlüsseldisziplinen Recht, Finanzen und Technik und sichert den Erfolg durch aktives Steuern aller Prozesse vor Ort. Das Team arbeitet bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammen und besitzt langjährige Branchen- und Managementenerfahrung in der Projektentwicklung im Bereich der erneuerbaren Energien. Erste Anlagen im Bereich Solar wurden erfolgreich realisiert, weitere attraktive Investitionen befinden sich in der Vorbereitung.

www.lindenenergy.com

Einladung zum 55. Meißner Hallenturnfest

Am 4. Februar ist es wieder soweit: Der TV „Frisch Auf“ Meissen lädt alle Freunde des Turnsports und die Sportberichterstatte von Fernsehen und Zeitung zum 55. Meißner Hallenturnfest, Deutschlands nationalem Wettkampfauftakt ins neue Kalenderjahr, ein.

Wegen der Sanierung der bisherigen Wettkampfstätte im „Heiligen Grund“, werden wir das Hallenturnfest 2012 in Weinböhla, einem Nachbarort von Meissen, ausrichten. Die Meißner Turnerschaft hat mit den befreundeten Turnvereinen in Meissen und Weinböhla seit vielen Monaten diesen Turnhöhepunkt vorbereitet. An dieser Stelle gebührt unser Dank der Gemeinde Weinböhla, die uns die Nutzung der Nassauhalle ermöglicht. Ebenso den vielen treuen Sponsoren, ohne die wir diese schöne Tradition nicht pflegen könnten. Auch zum 55. Hallenturnfest übernahm Meißens Oberbürgermeister, Olaf Raschke, die Schirmherrschaft. Die hoffentlich zahlreichen Zuschauer können sich auf hochkarätige Turnkunst und prachtvolle Stimmung auf den Zuschauerrängen in der „Nassauhalle“ (Meißner Str. 1 in Weinböhla) freuen.



Foto: Privat

Am Sonntag gehen traditionell die Kinder und Jugendlichen des Landkreises Meissen an den Start, um in zwei Durchgängen ihre Hallenturnfestsieger zu ermitteln. Wir erwarten über 100 Wettkämpfer aus Turnvereinen der Städte Meissen, Riesa, Radebeul, Coswig, Nünchritz und Weinböhla. Auch in diesem Jahr können wir den Siegern die begehrten Medaillen schenken, die uns die „Sächsische Zeitung“ sponsert.

Das Programm

■ **Sonnabend, 4. Februar,**
9 Uhr Kleiner Pokal (Damen & Herren)

14 Uhr Großer Pokal und Meister Pokal (Damen & Herren)

■ **Sonntag, 5. Februar,**
8.30 Uhr Kinderwettkämpfe des Landkreises Meissen, Altersklasse 6-9

11 Uhr Kinder- und Jugendwettkämpfe des Landkreises Meissen, Altersklasse 10-16

Weitere Informationen:
www.tv-frisch-auf-meissen.de

Schöne Überraschung

Gold für Meißner Bennator-Bockbier
Gold für Privatbrauerei Schwerter Meissen

Eine grandiose Überraschung lag in der Weihnachtspost der Privatbrauerei Schwerter Meissen: Das Bennator-Jahrgangsbockbier 2011 wurde mit der höchsten DLG-Auszeichnung für Lebensmittel, der DLG-Prämierung in GOLD ausgezeichnet.

Die Qualität des hervorragenden Biers hat die Prüfer voll und ganz überzeugt, heißt es im Prüfbericht der DLG.

Oberbürgermeister Raschke gratuliert:

„Eine super Nachricht! Meißner Produkte sind Spitzenprodukte. Ich gratuliere der gesamten Mannschaft der Brauerei und danke Inhaber Eric Schäffer, für das, was er für die Brauerei und Meissen tut. Meissen steht wiederum ganz oben - danke! Das ist eine tolle Motivation. Die Auszeichnung ist Anerkennung und Ansporn zu gleich.“

Das sagt der Brauereieinhaber Eric Schäffer dazu:

„Diese Prämierung freut uns sehr und bestätigt die stetig wachsende Nachfrage nach unseren Bieren in Meissen und mittlerweile auch außerhalb der

Stadt. Ganz im Sinne der im Elbland gele-

leben

Tradition steht in der

ältesten Privat-

brauerei Sachsens nicht das Mengenwachstum im Vordergrund, sondern die kontinuierliche Pflege der Brautradition, die Verwendung regionaler Produkte und eine erstklassige Produktqualität, mit der wir uns auch künftig von den großen Industriebrauereien unterscheiden wollen.“

Bennator-Info:

Die Schwerter Brauerei braut jedes Jahr im September diese beliebte Spezialität. Das Bennator-Jahrgangsbockbier 2011 ist traditionell und in limitierter Menge gebraut, über 5 Wochen gereift und ist mit 16,5% Stammwürze und einem Alkoholgehalt von 6,5%vol ein echter Genuss

zur Winterzeit.

Das Bennator-Bockbier 2011 ist seit Anfang Oktober in Handel und Gastronomie erhältlich.

Das ist die DLG: (* Quelle: Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V. - Homepage):

Die DLG fördert die Produktqualität von Lebensmitteln auf Basis neutraler und verbindlicher Qualitätsstandards. Ihr Qualitätsverständnis basiert auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und selbst entwickelten, anerkannten Methoden.

Mit ihren internationalen Tests ist die DLG in der Qualitätsbewertung führend in Europa und gemäß internationaler Normen akkreditiert. Jedes Jahr werden über 27.000 Lebensmittel aus dem In- und Ausland in den DLG-Prüfungen getestet. Die Auszeichnung „DLG-prämiert“ wird dabei nur an Lebensmittel vergeben, die sensorisch einwandfrei sind und die Qualitätskriterien der DLG in besonderem Maße erfüllen.

Dazu gehören eine sorgfältige Rohstoffauswahl genauso wie eine optimale Verarbeitung und Zubereitung. Nur dann, wenn ein Lebensmittel überdurchschnittlich gut ist, bekommt es die Bronzene, Silberne oder sogar Goldene DLG-Prämierung, wie unser Meißner Bennator-Bockbier!



Wasser- und Bodenanalysen

Wie gut ist das Meißner Wasser?

Die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V. bietet die Untersuchung von Wasser- und Bodenproben, gegen Unkostenerstattung, an.

Wann: 2. Februar,
13.30 bis 14.30 Uhr

Wo: Rathaus Markt 3,
Konferenzraum im Hinterhaus

Das wird untersucht:

Das Wasser kann sofort auf pH-Wert und Nitratkonzentration untersucht werden. Hierzu ist frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitzubringen. Auf Wunsch können zusätzlich andere Stoffe analysiert werden. Ebenso kann ermittelt werden, ob bei Ihrem Wasser die Verwendung von Kupferrohren für die Hausinstallation ratsam ist.

Außerdem werden Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierfür ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, sodass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Zugleich ist die Beratung zu weiteren Umweltproblemen möglich.

Geburten in Meißen



Foto: Waltraud Grubitzsch / dpa

Olaf Raschke gratuliert herzlich zu folgenden Geburten:

28.10.2011	Tosca Albrecht Bianca und Matthias Albrecht	09.11.2011	Thorben Henrik Langer Anne Langer
30.10.2011	Julien Viktor Bitsch Tamara Bitsch	10.11.2011	Jason-Noel Rasche Nicole Rasche
31.10.2011	Leonie Renate Powilleit Anna Martha Powilleit und Torsten Hausigk	12.11.2011	Maximilian Paul Frieze Nadine Frieze
31.10.2011	Denny Bergmann Kassandra Bergmann	12.11.2011	Emil Römer Manuela und Ronny Römer
03.11.2011	Emely Joy Thiele Sandra Thiele und Rico Hempel	14.11.2011	Maya Litricz Madlen Litricz und Marcel Neweczersal
04.11.2011	Maurice Ravel Schmidtgen Jeanette und Volker Thoralf Schmidtgen	15.11.2011	Ben Salomon Conny Salomon und Maik Seule
04.11.2011	Ida Rosemarie Roy Anna Maria und André Roy	15.11.2011	Frida Mann Sandra Mann und David Seidel
06.11.2011	Hanna Sophie Grun Sabrina Grun und Michael Kramer	16.11.2011	Vivien Rothe Peggy Rothe
		19.11.2011	Oskar Zytowski Sabine und Daniel Christian Zytowski
		20.11.2011	Colin Mania Jaqueline Mania und René Müller

20.11.2011	Giovanni Fünfstück Silke Fünfstück	04.12.2011	Andrea Wetzal Martha Noa Jüschke Elisabeth und Ludwig Jüschke
21.11.2011	Eileen Drobisch Nicole Drobisch	04.12.2011	Elijah Knecht Anne-Kathrin Knecht und Holger Schaffer
22.11.2011	Samira Jolie Kirsch Nicole Kirsch und Maik Guhr	04.12.2011	Neven Leander Klau Sandra Wugk und Stefan Andreas Klau
23.11.2011	Florentine Seiffert Sophia Seiffert und Eric Seiffert	06.12.2011	Nico Beez Undine Beez und Torsten Breil
23.11.2011	Eliska Alexis Klapschuweit Nicole Galle und Jürgen Klapschuweit	06.12.2011	Jeanine Sylvia Tillack Ina und Danny Tillack
23.11.2011	Amelie Anna Lorenz Antje Lauruschkat und René Lorenz	07.12.2011	Finn Göldner Uta Göldner und Marco Metzner
25.11.2011	Aila Nele Richter Anja Glätzer und Andreas Richter	07.12.2011	Lara Langer Carolin und Tobias Langer
27.11.2011	Tristan Müller Aleksandra Sylwia Szczepanski-Müller und Milan Müller	08.12.2011	Simon Guckland Lysann und Thomas Guckland
28.11.2011	Cliff Reichelt Constanze Kramer und René Reichelt	08.12.2011	Dora Liddy Yara Schade Antje und Eyk Schade
29.11.2011	Seraphina Aurora Hildebrandt Nicole Hildebrandt	11.12.2011	Fred Caspar Buchmann Julia Ines Buchmann und Sirko Müller
30.11.2011	Yendrik Peters Nicole Peters	13.12.2011	Fiona Elina Mattis Uta Mattis und Mirko Kranz
01.12.2011	Julius Andreas Fender Norina und Dr. Andreas Bernhard Fender	15.12.2011	Yannik Bastian Fuhrmann Peggy Fuhrmann und Bastian Downar
01.12.2011	Stanley Ronny Wetzal		

15.12.2011	Justin Dieter Schödel Stefanie Schödel und Steve Gustke
16.12.2011	Leon Pascal Markwald Yvonne und Karl-Heinz Markwald
17.12.2011	Till Künne Christin und Michael Künne
17.12.2011	Helene Felicia Fehnle Franziska Richter und Dirk Fehnle
20.12.2011	Stuart Jenschmischek Manuela Jenschmischek und Sven Reinhardt
20.12.2011	Mandy Madleen Zschaler Mandy Priess und Manfred Andreas Zschaler
20.12.2011	Eric Sell Doreen und Stefan Sell
20.12.2011	Felix Sebastian Brendel Anke Brendel und Sebastian Marszalek
22.12.2011	Max Laudel Claudia Förster und Sven Laudel
22.12.2011	Hans Peter Sporreiter Pia Dorothee Heinrich und Daniel Sporreiter
27.12.2011	Fiona Schild Diana Schild
07.01.2011	Lea-Marie Bendel Ina Bendel und Daniel Höchst

Sprechstunde des Friedensrichters

in der
Stadtverwaltung Meißen, Markt 3,
Schiedsstelle, 3. OG, Zimmer 306,
Montag, 6. Februar 2012,
17 bis 18 Uhr

Telefonischer Kontakt ist in dieser
Zeit möglich unter der Rufnum-

mer 03521 467462. Oder schrei-
ben Sie eine E-Mail an al-
brecht.rahtgens@gmx.de.

Der Friedensrichter und seine Ver-
treterin freuen sich über regen Zu-
spruch und Interesse an dieser
Sprechstunde.

Narren in der Krimi-Saison

Jetzt wird's kriminell

Die Narren des Meißner Carneval-
Vereins „Missnia“ e. V. begehen in
dieser Saison ihr 45. Jubiläum. Das
Motto „Nach Meißen eilt geschwind
und schnell - beim MCV wird's krimi-
nell“.

Veranstaltungen der nährischen Saison:

- 11.02.2012, 15.11 Uhr **Kinderfasching**, Parkrestaurant Aktivist
- 12.02.2012, 15.11 Uhr **Fasching 50 plus**, Parkrestaurant Aktivist
- 16.02.2012, 20.11 Uhr **Weiberfasching**, Parkrestaurant Aktivist
- 18.02.2012, 20.11 Uhr **Faschingsball**, Parkrestaurant Aktivist
- 19.02.2012, 14 Uhr **Teilnahme am Radeburger Umzug**
- 20.02.2012, 20.11 Uhr **Rosenmontag**, Parkrestaurant Aktivist
- 21.02.2012, 16 Uhr **Treffen der Vereine**, Sparkasse am Dr.-Eberle-Platz
- 22.02.2012, 19.11 Uhr **Politischer Aschermittwoch**, Ratssaal des historischen Rathaus
- 25.02.2012, 20.11 Uhr **Kehraus**, Parkrestaurant Aktivist
- 03.03.2012, 10 Uhr **21. Gardetanzschau**, Zentralgasthof Weinböhla
- 03.03.2012, 18 Uhr **30. Karnevalstreffen**, Zentralgasthof Weinböhla



Das neue Prinzenpaar, Ihre Lieblichkeit Prinzessin Katrin I. und seine Herrlichkeit Prinz Martin I.

Foto: Kahle

Kartenvorverkaufstellen:
Karten sind erhältlich bei Schneidwa-
ren Köhler, Gerbergasse 18, und bei

Foto Kahle, Dresdner Straße 4 a oder
über mcvmissnia@arcor.de,
www.mcv-missnia.de

Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist das offizielle
Organ der Stadtverwaltung Meißen zur
Bekanntmachung amtlicher Mitteilun-
gen.

Herausgeber:
(verantwortlich für den amtlichen Teil)
Der Oberbürgermeister; Internet:
www.stadt-meissen.de

Verantwortliche Redakteure:
Inga Skambraks, Hardy Bollenbach,
Markt 1,
01662 Meißen
☎ (03521) 467-0;
☎ (03521) 45 34 13

Anzeigen:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elb-
land mbH
Niederauer Straße 43, 01662 Meißen,
☎ (03521) 41045520

Satz und Layout:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elb-

land mbH, Petra Gürtler, Marco Mertig

Druck:
Dresdner Verlagshaus Druck GmbH,
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Auflage:
16.700 Exemplare

Verteilung:
Medienvertrieb Meißen
☎ (03521) 409330

Die nächste Ausgabe des Meißner Amts-
blattes erscheint am 24. Februar 2012.
Anzeigen- und Redaktionsschluss hierfür
ist am 10. Februar 2012.

Amtsblatt nicht erhalten?
Bitte informieren Sie uns über Mängel in
der Haushaltszustellung des Meißner
Amtsblattes. Rufen Sie uns an unter
03521 467445 oder senden Sie eine
E-Mail an presse@stadt-meissen.de.

Anzeige

Sport, Spiel und Entspannung im Wellenspiel Meißen

Das Freizeitbad hat spezielle Angebote für Familien und Berufstätige

Planschen, toben, Spaß haben, basteln und richtig tauchen mit der ganzen Familie - das bietet das Wellenspiel in Meißen jeden Freitag für Familien und Großeltern mit ihren Enkeln. Seit dem 6. Januar veranstalten die Mitarbeiter des Freizeitbades zwischen 15 und 18 Uhr ein spannendes Programm. Zudem ist die Familien-



Beim Wetrutschen zum Familienfreitag werden die schnellsten „Rutscher“ ermittelt.

karte zwischen 15 bis 17 Uhr auf 11 Euro ermäßigt und es muss für die vier Stunden kein Aufschlag für das stündliche Wellenbaden gezahlt werden.

Am Familienfreitag können Kinder unter professioneller Anleitung neue Dinge ausprobieren. Beispielsweise: Wie funktioniert das Tauchen mit Sauerstoffflasche eigentlich? Wie springe ich am besten vom drei Meter-Turm und wer kann die 85 Meter lange Edelstahlrutsche am schnellsten hinab rutschen - alle diese Dinge und einige mehr können die Kinder am Familienfreitag im Wellenspiel erleben.

Außerdem gibt es eine Kreativ-Werkstatt, in der Verschiedenes gebastelt werden kann. Am 3. Februar sollen beispielsweise wunderschöne Laterne entstehen. Aber auch Tattoo-Gestalten und Kajakwettziehen gehören an den anderen Tagen zum Programm.

Erwachsene und technisch interessierte Jugendliche können den Keller mit seiner Wasseraufbereitung und den Pumpen für die Wasserattraktionen besichtigen. Bei der Führung erfährt der Schwimmbadbesucher unter anderem, wie Wellen gemacht werden und wie das Wasser desinfiziert wird.



Bastelspaß für die ganze Familie bietet die Kreativ-Werkstatt mit verschiedenen Themen.

Fotos: Wellenspiel

ziert wird.

Unterstützt werden diese Veranstaltungen durch die Stadtwerke Meissen GmbH, Oppacher Mineralquellen, die Tauchschule Abyss und die SG Kanu Meissen.

Für Berufstätige gibt es jeden Mittwoch ein besonderes Angebot - das After-Work-Schwimmen. Wer möchte, kann jeden Mittwoch sofort nach der Arbeit in das Wellenspiel gehen

und seinem Körper zum Feierabend etwas Gutes tun. Von 16.30 bis 18 Uhr bekommt jeder Gast, der zum After-Work-Schwimmen kommt, einen kleinen Teller mit Salat, Obst oder ein kleines Dessert gereicht. So muss keiner nach einigen Runden im Wasser mit knurrendem Magen nach Hause fahren und fühlt sich angenehm entspannt und erholt, wenn er das Wellenspiel verlässt.

Familienfreitag:

■ Freitag, 27. Januar

15 bis 16.45 Uhr Kanu/Kajak mit dem Kanuverein Meissen

15 bis 17.30 Uhr Torwandschießen

17.10 bis 17.50 Uhr Animationen

■ Freitag, 3. Februar

15 bis 16.45 Uhr Wetrutschen

15 bis 17.30 Uhr Kreativ-Werkstatt Bastelthema: „Valentinstag“

17.10 bis 17.50 Uhr Animationen

■ Freitag, 10. Februar

15 bis 16.45 Uhr Turmspringen

15 bis 17.30 Uhr Untergeschossführung

17.10 bis 17.50 Uhr Animationen

After-Work-Schwimmen jeden Mittwoch zwischen 16.30 und 18 Uhr

Öffnungszeiten Wellenspiel: täglich 10 bis 22 Uhr

Kontakt:

Berghausstraße 2

01662 Meissen

☎ 03521 701130

Anzeige

- Anzeige -

Wegen großer Nachfrage verlängert

Riesen-Sonderverkauf bei Möbel Hülbusch lädt zum Einkaufen und Sparen ein

Weinböhla. Kaum ist der Sonderverkauf bei Möbel Hülbusch gestartet, haben bereits zahlreiche Kunden die einmalige Gelegenheit genutzt und sensationelle Schnäppchen abgeahnt. Doch auch für diejenigen, die sich diese Wahnsinnschance bisher haben entgehen lassen, gibt es gute Neuigkeiten: „Wegen der riesengroßen Nachfrage und der positiven Resonanz haben wir beschlossen, unseren Sonderverkauf zu verlängern. **Noch bis zum 31. Januar 2012** kommen alle Interessenten in den Genuss, sich auf extrem günstige Weise neu einzurichten“, verkündet Geschäftsführer Jan Hülbusch.

Sensationelle Rabatte

Vieles muss raus – und das so schnell wie möglich. So

lautet das Motto des großen Sonderverkaufs im Hause Hülbusch. Das heißt im Klartext: **Ausstellungsstücke sind bis zu 75 Prozent im Preis reduziert.** Und das Beste: Die sagenhaften Vergünstigungen gelten in allen Abteilungen und für sämtliche Sortimentsbereiche – unter anderem auch für Küchen und aktuelle Elektrogeräte wie Backöfen, Induktions-Kochfelder, Spülmaschinen und Kühlschränke. Zudem profitieren alle Kunden von Preisnachlässen bis zu 61 Prozent auf Küchen-Neubestellungen* und bis zu 30 Prozent auf alle Möbel-Neubestellungen*. Obendrauf gibt's eine lukrative Sonderfinanzierung zu null Prozent Zinsen, sodass alle Käufer ihre Traummöbel in bequemen Monatsraten bezahlen können. „Helfen Sie uns, Platz zu schaffen, denn

+++ VERLÄNGERT +++ VERLÄNGERT +++

Riesen-SONDERVERKAUF

Ausstellungsstücke

bis **75%** reduziert!

Nur noch bis 31. Januar 2012

bis **61%*** auf Küchen-Neubestellungen

bis **30%*** auf Möbel-Neubestellungen

Der neue hülbusch
SCHÖNES WOHNEN

*Gilt auf den Listenpreis des Herstellers, ausgenommen preisgeschützte Markenware, in Anzeigen und Prospekten beworbene sowie bereits reduzierte Ware. Nur gültig bei Neuverträgen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig nur noch bis 31. Januar 2012.

schon bald treffen die neuen Kollektionen bei uns ein. Kommen Sie vorbei und sichern Sie sich noch nie dagewesene Schnäppchen, bevor es jemand anderes tut. Noch ist die Auswahl riesig, aber Sie wissen ja: Wer zuerst kommt, spart zuerst – schnell sein lohnt sich also“, appelliert Jan Hülbusch an seine Kunden und lädt alle Interessenten herzlich zu einer Einkaufsgelegenheit der Spitzenklasse in sein Möbelhaus ein.

Wer jetzt neugierig geworden ist, sollte den Sonderverkauf bei Möbel Hülbusch, Ehrlichweg 3-9 in 01689 Weinböhla, keinesfalls verpassen. Der Einrichtungsspezialist hat montags bis freitags von 10.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Ausbildung bei der SEEG



Die Azubis der SEEG: (v.l.) Anke Schlumperger, Linda Schubert, Heike Georgi und Franziska Hedrich.

Seit ihrem Bestehen engagiert sich die SEEG auch über den eigenen Bedarf hinaus in der Ausbildung junger Menschen. Sie leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung des Lehrstellenmarktes und trägt zur

Sicherung des Berufsnachwuchses bei. Gegenwärtig sind bei uns vier Jugendliche tätig, die sich in der Ausbildung befinden. Im Folgenden stellen wir Ihnen unsere Auszubildenden kurz vor.

Heike Georgi

Heike Georgi (18) ist Azubi im 3. Lehrjahr. Bei der SEEG absolviert sie eine dreijährige Ausbildung zur Immobilienkauffrau. In Mügeln schloss sie die Realschule mit der mittleren Reife ab.

Haben Sie Interesse am Umgang mit Menschen und eine gute Portion Selbstvertrauen?

Dann sind Sie für uns genau der/ die Richtige.

Wir suchen **Auszubildende zur/ zum Immobilienkauffrau/-kaufmann** zum 01. September 2012.

Haben Sie einen sehr guten Realschulabschluss oder Abitur und sind kontaktfreudig, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **15.02.2012**.

SEEG MEISSEN MBH

Schloßberg 9 | 01662 Meißen
www.seeg-meissen.de

Linda Schubert

Linda Schubert (22) hat das 2. Lehrjahr ihrer dreijährigen Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der SEEG begonnen. In Großenhain besuchte sie vor der Ausbildung die Fachoberschule.

begonnen. In Freital erwarb sie die Fachhochschulreife.

Franziska Hedrich

Franziska Hedrich (21) ist im 2. Lehrjahr ihrer dreijährigen Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation und wird seit November bei der SEEG praktisch ausgebildet. Vor der Ausbildung besuchte sie das Gymnasium in Coswig.

Anke Schlumperger

Anke Schlumperger (21) hat im September ihre dreijährige Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der SEEG



Schloßberg 9, 01662 Meißen • 0 35 21/ 474 474 • www.seeg-meissen.de

Wohnungsunternehmen der Stadt Meißen

Anzeigen

**Aktionsangebot
bis 29.02.2012**

**10% Rabatt
auf alle Hausgeräte**

über 20 Jahre
im Dienst der
Kunden

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
einen guten Start in das Jahr 2012!*

Ihr Fachgeschäft für TV · Video · HiFi und Sat-Anlagen · Hausgeräte

**FERNSEH
DRESSLER**

01662 Meißen • Fabrikstraße 2 • Inhaber M. Richter • Tel. 0 35 21 / 73 75 74

Immobilienangebote und -gesuche:

ZU VERMIETEN in Meißen:

ruhige und helle 3-Raum-Wohnung, modernisierter Altbau (98 m²), großes Bad (Wanne + Dusche), Keller, Wäschetrockenplatz, inkl. Stellplatz. Ab sofort frei. KM: 449 Euro.

Telefon (03 52 43) 3 73 21

Wohnungen zu vermieten

**1- bis 5-Raum-Wohnungen
in Meißen und ländlicher Umgebung**

Meißner Landhaus Uwe Riße
Dorfstraße 5A, 01665 Klipphausen OT Sora
Tel. (03 52 04) 789 12 · Fax (03 52 04) 789 29
email: info@uwerisse.de · www.meissner-landhaus.de

Kleine Firma sucht Haus, Gebäude, Objekt
gerne mit Nebengelände im Raum Meißen für Büro, Lager
und Wohnzwecke günstig zu kaufen (ruhiges Gewerbe).
Chiffre 2 473838, SZ, 01662 Meißen, Niederauer Str. 43

Betreutes Wohnen

**1- bis 3-Raum-Wohnungen in Meißen
Am Buschbad 13 (Buschmühle) ab sofort zu vermieten!**

Meißner Landhaus Uwe Riße
Dorfstraße 5A, 01665 Klipphausen OT Sora
Tel. (03 52 04) 789 12 · Fax (03 52 04) 789 29
email: info@uwerisse.de · www.meissner-landhaus.de

NEUE WOHNUNG GESUCHT?

**Wohnungen in Meißen
oberhalb der Albrechtsburg zu vermieten**

2- und 3-Raumwohnungen, gute Ausstattung mit Blick
über Meißen provisionsfrei zu vermieten.

Beispiele:

2 RWE im DG, 44 m², 225,- EUR + 100,- EUR NK + 10,- EUR
Stellplatz

3 RWE im EG oder OG, 74 – 77 m², ab 4,10 EUR/m² zzgl. NK + TG

Besichtigungen und Informationen über:

Merkel GmbH & Co. KG

Herr Jürgen Dörrstock, Tel.: (0 35 21) 40 27 27 und (01 72) 3 88 20 50
Terminvereinbarungen erwünscht

Geburtstage

Folgende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben im Monat Januar Geburtstag und erhalten oder erhielten die herzliche Gratulation von Oberbürgermeister Olaf Raschke.

02.01.2012 **Elfriede Wende**
93. Geburtstag
03.01.2012 **Emma Meier**
99. Geburtstag
03.01.2012 **Hildegard Kolodziej**
90. Geburtstag
04.01.2012 **Ruth Kurtz**
100. Geburtstag
04.01.2012 **Werner Mücklich**
90. Geburtstag
05.01.2012 **Marianne Heidler**
92. Geburtstag
05.01.2012 **Anneliese Richter**
91. Geburtstag
05.01.2012 **Irmgard Mieruch**
90. Geburtstag
06.01.2012 **Annelies Kopsch**
91. Geburtstag
06.01.2012 **Günter Reinhardt**
91. Geburtstag
06.01.2012 **Elisabeth Wyppler**
91. Geburtstag
06.01.2012 **Rudolf Schneider**
90. Geburtstag

06.01.2012 **Lieselotte Greiß**
90. Geburtstag
06.01.2012 **Johanna Faerber**
90. Geburtstag
07.01.2012 **Elisabeth Schmidt**
92. Geburtstag
07.01.2012 **Marianne Kaiser**
91. Geburtstag
08.01.2012 **Edith Pürschel**
91. Geburtstag
09.01.2012 **Ruth Tuchel**
91. Geburtstag
09.01.2012 **Ursula Ruffert**
91. Geburtstag
10.01.2012 **Franziska Mieruch**
94. Geburtstag
12.01.2012 **Werner Lindemann**
92. Geburtstag
13.01.2012 **Irmgard Pudewill**
93. Geburtstag
14.01.2012 **Hildegard Pietzsch**
92. Geburtstag
14.01.2012 **Karl Striegler**
91. Geburtstag
14.01.2012 **Georg Müller**
90. Geburtstag
16.01.2012 **Walli Wosach**
92. Geburtstag
16.01.2012 **Marta Hentzschel**
91. Geburtstag

18.01.2012 **Anneliese Böhme**
93. Geburtstag
21.01.2012 **Dr. Kurt Hübner**
91. Geburtstag
21.01.2012 **Waldemar Kroll**
91. Geburtstag
22.01.2012 **Ingrid Schanze**
96. Geburtstag
23.01.2012 **Maria Geißler**
96. Geburtstag
25.01.2012 **Gerda Sämmang**
95. Geburtstag
25.01.2012 **Gitta Richter**
94. Geburtstag
26.01.2012 **Charlotte Thieme**
100. Geburtstag
26.01.2012 **Wolfgang Wippler**
91. Geburtstag
27.01.2012 **Margarete Peter**
92. Geburtstag
28.01.2012 **Erhard Eichler**
92. Geburtstag
28.01.2012 **Hildegard Stolle**
91. Geburtstag
29.01.2012 **Heinz Jäger**
90. Geburtstag
30.01.2012 **Johanna Fischer**
91. Geburtstag
31.01.2012 **Erika Bundel**
92. Geburtstag

Seni-OHR

Seniorentelefon Meißen

467 462

Ein offenes Ohr für die Sorgen und Hinweise der Älteren

**jeden Donnerstag
10 bis 12 Uhr**

erreichen Sie einen Ansprechpartner für Ihre Anliegen

SENIOREN-SPRECHSTUNDE

in der
Stadtverwaltung Meißen,
Markt 3
Beratungsraum, 3. OG,
Zimmer 306
Donnerstag, 2. Februar 2012,
10 bis 12 Uhr

Die Mitglieder dieser Vertretung

würden sich über regen Zuspruch und Interesse an dieser Sprechstunde freuen. Zugleich besteht in der Zeit von 10 bis 11 Uhr die Möglichkeit, mit der Meißner Bürgerpolizistin ins Gespräch zu kommen. Telefonischer Kontakt ist in dieser Zeit möglich unter der Rufnummer 03521 467462.

Abends nach Dresden - nachts wieder heim

Der abendliche Besuch von Oper, Theater oder Kaufhäusern in Dresden muss für Meißner nicht immer mit einer Autofahrt verbunden sein: Die S-Bahn S 1 bringt sie vom Meißner Hauptbahnhof in nur 35 Minuten bis Dresden-Neustadt oder Hauptbahnhof. Von dort ist es zu Kunst, Kultur, Einkaufszentren und Party nur noch ein Katzensprung.

Die S-Bahnen verkehren bis kurz nach Mitternacht zweimal in der Stunde. Die letzte S-Bahn verlässt Dresden Hauptbahnhof um 00.09 Uhr und erreicht Meißen um 00.46 Uhr.

Was viele nicht wissen: wer freitags oder samstags abends unterwegs ist, kann sogar noch später einfach mit Straßenbahn und Bus nach Meißen zurück fahren. „Um Nachtschwärmern eine bequeme Heimfahrt und einen langen Aufenthalt in Dresden zu bieten, setzen wir Nachtbusse



ein“, erklärt Christian Schlemper, Pressesprecher des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO). Um nach Meißen zu kommen nutzen die Heimkehrer ganz einfach in Dresden zuerst die Straßenbahnlinie 4 Richtung Wein-

böhla, fahren 40 Minuten bis Coswig Zentrum und steigen dort in den schon wartenden Nachtbus der VGM nach Meißen um.

Das „i-Tüpfelchen“: Das NachtTicket kostet nur 6,50 Euro und ist im gesamten Verbund, also auch im Dresdner und Meißner Stadtverkehr, von 18 bis 6 Uhr gültig. Das NachtTicket ist in der DB-Agentur im Bahnhof Meißen, den Servicestellen der VGM, bei den Busfahrern und per Handy-Ticket erhältlich. Dazu gibt es bei allen Servicestellen und auch direkt beim VVO einen handlichen Nachtfahrplan.

Alle Informationen zu Nachtfahrplan und NachtTicket unter der VVO-InfoHotline: 0351 8526555 und www.vvo-online.de

seit 1992
FUNK TAXI MEIßEN IG
Wir kommen, wie gerufen!
(0 35 21) 400 500

seit 1952 in Meißen

ELEKTROMONTAGEN-KUDELL.DE

Talstraße 74 · 01662 Meißen

fon 45 34 18 · fax 4 07 06 60 · funk 01 72-3 50 11 42

Unsere Leistungen:

- Installation aller elektrischen Anlagen bis 1 KV
- Verkabelung von Daten- und Telefonsystemen
- elektrische Heizsysteme
- Neuinstallation von Eigenheimen u. Mehrfamilienhäusern
- Reparaturdienst von Elektroanlagen



Z&P
HAUSTECHNIK

Dipl.-Ing. (FH)

Christian Zumpe & Partner

Nassauweg 5 · 01662 Meißen

Tel. (0 35 21) 72 80 55

Fax. (0 35 21) 72 80 56

Funk 01 72-3 51 00 45

- Heizungsanlagen
- Bäder
- Sanitäranlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Wartung an Heizungsanlagen
- Reparaturen

Lohnsteuerhilfeverein
„Oberes Elbtal-Meißen“ e.V.

LstHV OEM

Freizeit statt Steuerzeit!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig
Hilfe in Lohnsteuersachen

Wir beraten Sie auch gern zu Renten, zur Lohnsteuerermäßigung, zu Fragen beim Kindergeld und Nichtveranlagungsbescheinigung.

Beratungsstellen:

Thomas Greim
Talstr. 5
01662 Meißen
Tel.: (0 35 21) 45 24 07

Uwe Reichel
Rote Gasse 27
01662 Meißen
Tel.: (0 35 21) 40 08 00

Jürgen Schrimpf
Oeffingener Str. 2
01662 Meißen
Tel.: (0 35 21) 73 51 51

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de

Hoch über der Elbe
und den Dächern von Meißen ...

Domkeller
– seit 1470 –

Domplatz 9 · 01662 Meißen

Tel. 0 35 21/45 76 76 · www.domkeller-meissen.de



Sehr geehrte Gäste und Freunde des Domkellers,
zum Anfang des neuen Jahres haben wir wieder einige Höhepunkte für Sie ausgewählt!
Lassen Sie sich von unseren Gaumenfreuden und Trinkgenüssen verwöhnen.

Getreu dem Motto:

„Man soll dem Leib etwas Gutes bieten,
damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.“

Winston Churchill



Festliches 3-Gang-Menü

Zur Begrüßung erhalten Sie ein Glas Sekt

Gefüllte Teigtaschen mit Steinpilz-Champignonfarce
an angeschwenkten Kirschtomaten und Parmesan

Karamellisierte Maispoulsenbrust mit Schinkenspeck
und Salbei an Kartoffel-Selleriestampf,
serviert mit frischem Pfannengemüse

Variation von Schokoladenmoussegebäck
unter Himbeergelee am Fruchtspiegel

statt **19,50€** nur **11,90€**

Reservieren Sie rechtzeitig Ihre Plätze unter (0 35 21) 45 76 76 oder info@domkeller-meissen.de
Ihr Team des Domkeller

Der Gewerbeverein informiert

Sehr geehrte Gewerbetreibende, liebe Vereinsmitglieder, liebe Bürger der Stadt Meißen,

der Gewerbeverein Meißen e.V. wünscht Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2012. Nachfolgend sind die wichtigsten Veranstaltungen für das kommende Jahr für Sie zusammengestellt. Für Fragen und Hinweise können Sie sich gern an den Vorstand des Vereins unter 03521 7190900 oder per E-Mail info@gewerbeverein-meissen.de wenden.

Weitere Informationen finden Sie immer aktuell unter: www.gewerbeverein-meissen.de

Termine 2012

■ 17. März 2012, 24. Kneipennacht
www.kneipennacht-meissen.de

■ 31. März bis 1. April 2012 Verkaufsoffenes Wochenende mit Frühjahrsmarkt

www.meissner-bauernmaerkte.de

■ 12. und 13. Mai 2012 21. Töpfermarkt in Meißen und verkaufsoffenes Wochenende

www.meissner-toefermarkt.de

■ 11. und 12. August 2012 4. Meissner City Downhill

www.meissner-downhill.de

■ 15. September 2012 6. Meißner Modenacht

www.meissner-modenacht.de

■ 21. bis 23. September 2012 Meißner Weinfest

www.meissner-weinfest.de

■ 13. und 14. Oktober 2012 Verkaufsoffenes Wochenende mit Herbstmarkt

www.meissner-bauernmaerkte.de

■ 30. November bis 24. Dezember 2012 Meißner Weihnacht

www.meissner-weihnacht.de

■ 1. und 2. Dezember 2012 Verkaufsoffenes Wochenende

Meißener Stadtwerke unterstützen den Motorsportclub Meißen

Mit dem Erwerb der von der Obersten Motorradsportkommission FIM ab dem Jahr 2012 vorgeschriebenen Sicherheitsbande im Speedwaysport, den so genannten Airfences, war der erste Schritt zur Verbesserung des Sicherheitsstandards im Bahnsport in Meißen getan.

Schon vor dem ersten Test dieser Anlage zum Silbernen Stahlschuh 2011 war den Verantwortlichen des MC Meißen klar, dass die Investitionen zum ordnungsgemäßen und sicheren Betreiben dieser Anlage noch lange nicht beendet sind.

Zu der vorab genannten Testveranstaltung wurden die Gebläse der Airfences mittels fünf Notstromaggregaten betrieben, welche wiederum aus privaten Beständen bzw. von freundlichen Gönnern sowie aus dem Bestand des Bauhofes der Stadt Meißen stammten. Das kann natürlich keine Dauerlösung sein. Was ist, wenn die Eigentümer die Aggregate selber benötigen?

Da kein Strom um die Bande anliegt, gab es nur eine Lösung: Neuverlegung von Ertleitungen und Schaffung von Anschlussstellen. Bei der Kostenermittlung nur für das Material kamen 2.000 Euro zusammen. Diese Preise sind vor allem auch den enormen Kupferpreisen geschuldet. Dass die Arbeiten kostenlos durch die Vereinsmitglieder erledigt werden, ist im Motorsportclub schon seit Jahrzehnten eine Selbstverständlichkeit. Wie bei sehr vielen Sanierungs- und Reparaturarbeiten ließ sich der Vorstand auch hier etwas einfallen. Wir sind doch schon seit Jahrzehnten treue und pünktlich zahlende Kunden der Meißener Stadtwerke und Fragen kostet nichts.

Gesagt, getan. Ein einziger Anruf beim Geschäftsführer der Meißener Stadtwerke, Herrn Hans-Jürgen Woldrich, genügte um die notwendige



Übergabe von 900 Meter Erdkabel v.l.n.r. Herr Richter (Techn.Leiter), Herr Woldrich (Geschäftsführer) und Frau Streller (Marketing-Abteilung) der MSW an die Vorsitzende des Motorsportclub Meißen, Frau Geyer.

Foto: Privat

Unterstützung zu erhalten! Neben den notwendigen 450 m Erdkabel für die Ertleitung der Airfences spendierten die MSW noch einmal 450 m Erdkabel zur gleichzeitigen Erneuerung der Stromversorgung der Sicherheits-Rundumleuchten, welche auch schon auf vielen Meter den Geist aufgegeben hat.

Diese Rundumleuchten sind für die Speedwayfahrer lebensnotwendig

bei Stürzen oder anderen Gefahren während der Wettkämpfe.

Noch nicht einmal 14 Tage waren seit diesem Anruf vergangen und die beiden Kabeltrommeln waren da. Am 29. November 2011 übergab Herr Woldrich dem Vorstand des Motorsportclub Meißen das benötigte Erdkabel. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee im Anschluss wurde über eine zukünftige weitere Zusammenarbeit

gesprochen.

Der Motorsportclub Meißen möchte sich an dieser Stelle öffentlich bei den Meißener Stadtwerken und dem Geschäftsführer, Hans-Jürgen Woldrich, für die schnelle und unbürokratische Spende bedanken. Übrigens, die ersten Meter Kabel sind bereits verbudelt.

Vorstand des Motorsportclub Meißen

Anzeigen

SEIFERT
Hausinstallation
Beratung · Planung · Ausführung



Die sichere Verbindung für:

- Wärmepumpen
- Heizungen
- Bäder

Thomas Seifert • Bahnhofstraße 1 • OT Löhthain • 01665 Käbschütztal
Tel. (0 35 21) 40 15 43 • Funk 01 77-48 88 100 • Fax (0 35 21) 40 16 61
www.seifert-hausinstallation.de • seifert-hits@t-online.de



BAUUNTERNEHMEN
E. Wunner
Handwerksmeister

Wir machen Ihr Haus trocken!

Ihr Spezialist für
Bauwerkstrockenlegung, Abdichtung,
Sanierung sowie Schimmelbehandlung

Alte Spaargasse 10A • 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 73 16 17 • Funk 01 72-3 50 67 92
Fax (0 35 21) 71 16 67
www.bauunternehmen-wunner.de • info@bauunternehmen-wunner.de

Rund um's Telefon:
Festnetz • Telefon-Anlagen
Handy • Internet
Individuelle Seniorenberatung
Car-HiFi • Navigation
Multimedia • Beschallung

• audio art • KARL HÄRTWIG
vodafone – T-Com – ACR

Bergstraße 1 / Ecke Dresdner Straße
01662 Meißen
Telefon: (0 35 21) 71 16 12 • www.audioart.de

